

I N F O



---

G E B R A U C H S A N W E I S U N G  
N O T I C E D ' U T I L I S A T I O N  
L I B R E T T O I S T R U Z I O N I

---

SWISSLINE TA SL5 M

WÄSCHETROCKNER  
SÉCHOIR À LINGE  
ASCIUGATRICE


---

 **Electrolux**

CE

Prod.-No. 9812.0

Instr.-No. 632 450.AA



---

## Liebe Kundin, lieber Kunde

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen Electrolux-Wäschetrockner entschieden haben.

Ihr neuer Wäschetrockner entstand in mehrjähriger Entwicklungsarbeit. Höchste Qualitätsansprüche sowohl in der Entwicklung als auch in der Fertigung garantieren ihm eine lange Lebensdauer.

Seine Konzeption erfüllt alle heutigen und zukünftigen Anforderungen moderner Wäschepflege. Sie ermöglicht Ihnen eine vielfältige und individuelle Programmwahl. Sparsamster Energieverbrauch und kurze Trocknungszeiten sichern Ihnen beim Betrieb Ihres Wäschetrockners höchste Wirtschaftlichkeit.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um alle Möglichkeiten und Vorteile Ihres neuen Wäschetrockners nutzen zu können.

Beachten Sie zudem die Sicherheitshinweise auf Seite 4, sowie das beiliegende Garantie- und Kundendienstheft.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Electrolux-Gerät.

Ihre  
Electrolux AG

---

## Chère cliente, cher client

Nous sommes fort heureux que vous vous soyez décidé pour un séchoir Electrolux.

Votre nouvelle acquisition est le fruit de plusieurs années d'efforts de développement. Des normes de qualité extrêmement rigoureuses en matière de mise au point comme de fabrication lui garantiront une longue durée de vie.

Sa conception répond à toutes les exigences actuelles et futures de l'entretien moderne du linge. Elle permet un choix varié et personnalisé entre ses programmes.

Sa sobriété en matière de consommation d'énergie et la brièveté de ses temps de séchage vous garantiront un fonctionnement particulièrement économique.

Nous vous prions de lire avec soin le présent mode d'emploi, afin que vous puissiez profiter de tous les avantages et possibilités de votre nouveau séchoir. Observez en outre les instructions de sécurité p. 16 et conservez avec soin le livret de garantie et d'après-vente ci-joint.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre nouvelle machine Electrolux.

Cordialement  
Electrolux AG

---

## Cara cliente, caro cliente

Siamo lieti cheabbiate scelto un'asciugabiancheria Electrolux.

La vostra nuova asciugatrice è nata dopo molti anni di ricerche. Le alte esigenze di qualità richieste e durante la fase di fabbricazione vi garantiscono un apparecchio di lunga durata.

La sua concezione soddisfa tutte le richieste odierne e future per un moderno trattamento della biancheria. Vi consente di selezionare i programmi in modo vario e personalizzato.

Il forte risparmio di energia e tempi di asciugatura più brevi vi garantiscono la massima economicità durante il funzionamento della vostra asciugatrice.

Vi preghiamo di leggere attentamente queste istruzioni per l'uso, per poter sfruttare tutte le possibilità ed i vantaggi che vi offre il vostro nuovo della vostra nuova asciugatrice.

Osservate inoltre le istruzioni per la sicurezza a pagina 28 e conservate il libretto del Servizio Assistenza ed il certificato di garanzia.

Vi auguriamo di poter utilizzare con gioia la vostra nuova macchina Electrolux.

Vostra  
Electrolux AG

## Inhaltsverzeichnis

---

### Worauf Sie achten müssen

- ▶ Entsorgungshinweise 4
    - ▷ Verpackung des Neugerätes 4
    - ▷ Altgeräte 4
  - ▶ Sicherheitshinweise und Warnungen 4
- 

### Ihr neuer Wäschetrockner

- ▶ Umweltschutz und Sparhinweise 4
  - ▶ Gerätebeschreibung 5
  - ▶ Wäschehinweise 6
    - ▷ Wäsche sortieren 6
    - ▷ Tipps zum Trocknen 6
- 

### Inbetriebnahme

- ▶ Vorbereitung 6
  - ▶ Einfülltür öffnen 6
  - ▶ Wäsche einfüllen 6
  - ▶ Einfülltür schliessen 6
- 

### Trocknen

- ▶ Programmtabelle 7
  - ▶ Trocknen 8
    - ▷ Trocken-Programme 8
    - ▷ Zeit-Programme 8
    - ▷ Zusatzfunktionen wählen 8
    - ▷ Wolle finish 8
    - ▷ Programm starten 8
    - ▷ Programmablauf / Programmstand 8
    - ▷ Programm ändern 8
    - ▷ Programm abbrechen 8
    - ▷ Wäsche nachlegen 8
    - ▷ Programmende 9
    - ▷ Wäsche entnehmen 9
    - ▷ Gerät ausschalten 9
  - ▶ Zusatzfunktionen 9
    - ▷ Pflegeleicht 9
    - ▷ Startzeitvorwahl 9
    - ▷ Schontrocknen 9
    - ▷ Knitterschutz 9
    - ▷ Schnellgang 9
- 

### Wartung, Pflege, Reinigung

- ▶ Gerät reinigen 10
    - ▷ Filter reinigen 10
    - ▷ Feuchtigkeitssensor reinigen 10
- 

### Grundeinstellungen

- ▶ Trocknungsgrad 10
- ▶ Knitterschutz 10
- ▶ Uhrzeiteinstellung 11
- ▶ Sprache 11

- ▶ Erweiterte Grundeinstellungen 11
    - ▷ Kindersicherung 11
    - ▷ Netzanschluss reduzieren 11
    - ▷ LCD-Helligkeits-/Kontrasteinstellung 11
    - ▷ Summer 11
    - ▷ Stand-by-Funktion 11
    - ▷ Optische Schnittstelle 11
- 

### Cash-Card

- ▶ Cash-Card einschieben 11
  - ▶ Cash-Card entnehmen 11
  - ▶ Trockenprogramm wählen 11
  - ▶ Anzeigen während Programmablauf 11
  - ▶ Programmende 11
  - ▶ Rückbuchen 12
  - ▶ Restwertübertragung 12
- 

### Störungen

- ▶ Kleine Störungen selbst beheben 12
  - ▶ Störungsmeldungen 12/13
- 

### Kundendienst

- ▶ Produkte- und Geräte-Nr. 13
- 

### Garantieabonnement

13

## Sommaire français

---

- ▶ Voir page 15
- 

## Sommario italiano

---

- ▶ Vedere pagina 27
-

## Entsorgungshinweise


### Verpackungsmaterial



Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar. Die Kunststoffteile sind gekennzeichnet, z.B. >PE<, >PS< etc. Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien entsprechend ihrer Kennzeichnung bei den kommunalen Entsorgungsstellen in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern.

### Altgerät



Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.



### Wohin mit den Altgeräten?

Überall dort wo neue Geräte verkauft werden oder Abgabe bei den offiziellen S.EN.S-Sammelstellen oder offiziellen S.EN.S-Recyclern.

Die Liste der offiziellen S.EN.S-Sammelstellen findet sich unter [www.sens.ch](http://www.sens.ch).



**Warnung:** Damit von dem ausgedienten Gerät keine Gefahr mehr ausgehen kann, vor der Entsorgung unbrauchbar machen.

**Dazu Gerät von der Netzversorgung trennen und das Netzanschlusskabel vom Gerät entfernen.**

## Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieses Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

### Vor der Inbetriebnahme beachten:



Lesen Sie die beiliegenden Druckschriften sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Wäschetrockner in Betrieb nehmen. Sie enthalten wichtige Informationen zu Installation, zum Gebrauch und zur Sicherheit des Gerätes.



Reparaturen dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Durch unsachgemässe Reparaturen können erhebliche Sachschäden und Gefahren für den Benutzer entstehen.



Druckschriften für Mitbenützer oder Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.



Das Gerät entsprechend der Aufstellungsanleitung installieren.



Ein Gerät mit sichtbaren Schäden nicht anschliessen. Im Zweifelsfall Kundendienst oder Händler befragen.

### Beim Trocknen beachten:



Kinder nicht mit dem Gerät unbeaufsichtigt lassen.



Haustiere vom Gerät fernhalten.



Das Gerät nur im Haushalt zum Trocknen von Textilien benutzen.

### Nach Programmende beachten:



Nicht in die drehende Trommel greifen.

### Zum Schutz des Gerätes beachten:



Nicht auf das Gerät steigen.



Setzen, lehnen oder stützen Sie sich nicht auf die Einfülltür (Kippgefahr!).

### Bei einem Transport beachten:



Vorsicht beim Transport des Gerätes! (Verletzungsgefahr!) Das Gerät nicht an vorstehenden Bauteilen anheben!



Den Anschluss der Abluftleitung nicht an einen Kamin anschliessen, an den ein Gas-, Kohleofen bzw. Herd, oder eine Gas-Raumheizung angeschlossen ist. Durch Rücksaugung besteht Vergiftungsgefahr!

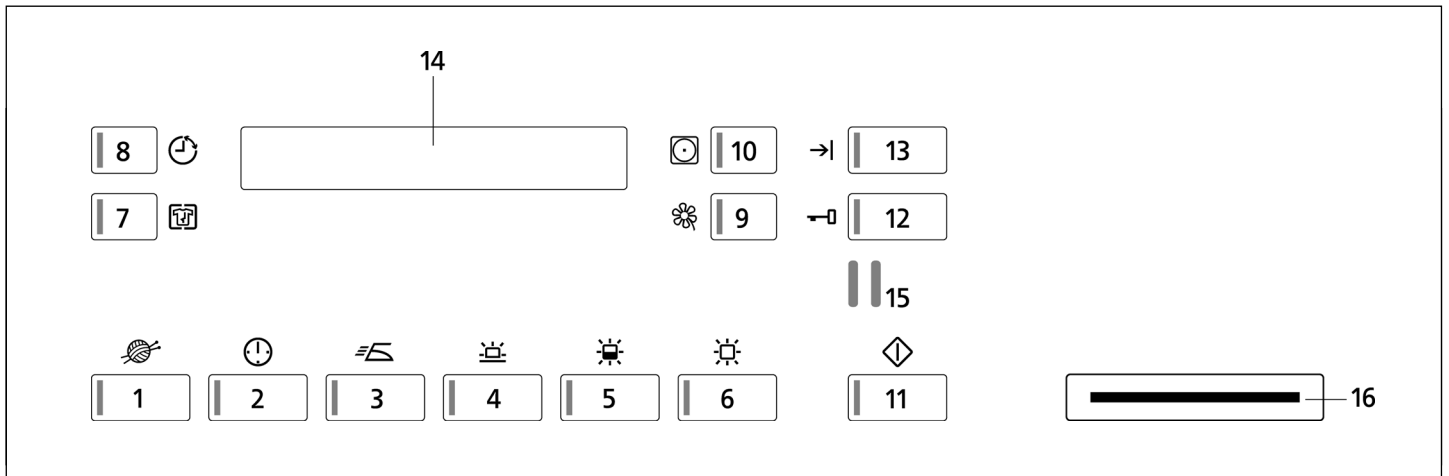
## Umweltschutz und Sparhinweise

### So sparen Sie Strom, Zeit und Kosten

- ▶ Am sparsamsten und umweltfreundlichsten trocknen Sie, wenn Sie die maximale Wäschemenge einfüllen.
- ▶ Die maximal angegebene Wäschemenge nicht überschreiten (siehe Programmtabelle Seite 7).
- ▶ Die Wäsche vor dem Trocknen durch Schleudern im Waschautomat oder in einer Wäscheschleuder gründlich entwässern. Je höher die Schleuderdrehzahl, umso kürzer ist die Trocknungszeit und geringer der Stromverbrauch.
- ▶ Auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- ▶ Beim Trocknen muss für eine gute Raumbelüftung gesorgt werden (Fenster oder Tür öffnen).
- ▶ Den Filter nach jeder Wäschetrocknung säubern.

# Gerätebeschreibung

## Bedienungs- und Anzeigefeld



### Programme

- 1 Wolle finish
- 2 Zeitprogramm
- 3 Bügelfeucht
- 4 Leichttrocken
- 5 Schranktrocken
- 6 Extratrocken

### Zusatzfunktionen

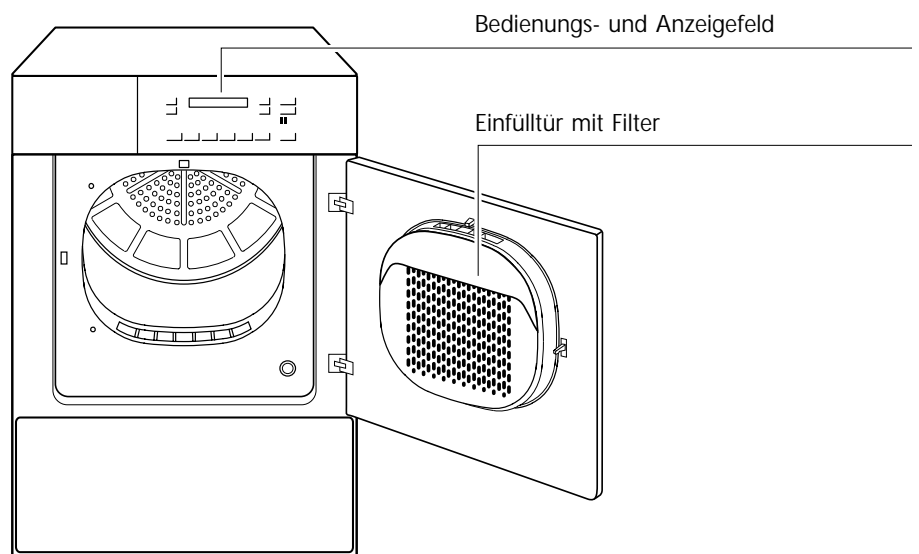
- 7 Knitterschutz Ein/Aus
- 8 Startzeitvorwahl
- 9 Pflegeleicht
- 10 Schontrocknen
- 11 Programmstart
- 12 Einfülltür öffnen
- 13 Schnellgang

### Anzeigen

- 14 Displayanzeige


### Schnittstellen


- 15 SCS-Service Control System  
(PC-Schnittstelle für Kundendienst)
- 16 Einschuböffnung für die Cash-Card





## Wäschehinweise

### Wäsche sortieren

 **Beachten Sie die Trocknungs-Symbole in den Textilien.**

 Trocknen mit normaler Temperatur.

 Trocknen mit niedriger Temperatur.

 Nicht maschinell Trocknen.




 **Folgende Textilien nicht im Gerät trocknen**

- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen etc.): Knitterbildung!
- Tropfnasse Wäsche: Energieverschwendung!
- Wolle oder Textilien mit Wollanteil (Ausser mit dem Spezialprogramm Wolle finish): Verfilzungsgefahr!


► Um ein gleichmässiges Trocknungsergebnis zu erzielen, die Wäsche nach Gewebeat und gewünschtem Trocknungsziel sortieren.

Die maximalen Beladungsmengen nicht überschreiten, da Überfüllen das Trocknungsergebnis beeinträchtigt und die Wäsche stark knittert.

### Tipps zum Trocknen

- Schliessen Sie Reissverschlüsse, Haken und Ösen. Lose Gürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche möglichst in leicht feuchtem Zustand (Trocknungsziel «Leichttrocken»  wählen) aus dem Gerät nehmen und an der Luft kurz nachtrocknen lassen. Bei Übertrocknen besteht Knittergefahr.
- Wäschestücke, die nach dem Trocknen eines Wäsche-postens mit stark unterschiedlichen Gewebeatarten noch zu feucht sind, können im Zeitprogramm  nachgetrocknet werden.
- Gewirkte Textilien, z.B. Trikotwäsche, können beim Trocknen etwas einlaufen. Für diese Textilien kein Programm «Extratrocken»  verwenden.

## Inbetriebnahme

 Das Gerät entsprechend der Aufstellungsanleitung installieren.  
Bevor das Gerät das erste Mal in Betrieb genommen wird, die Trommel mit einem feuchten Tuch auswischen.

### Vorbereitung

Überprüfen Sie, ob:

- der Flusenfilter eingesetzt ist. (siehe Reinigung / Wartung Seite 10)
- der Netzstecker eingesteckt oder Wandschalter eingeschaltet ist.

Das Gerät ist betriebsbereit, sofern sämtliche Kontroll-lampen blinken oder im Schlafmodus erloschen sind. Falls eine Kontrolllampe dauernd leuchtet, wie folgt vorgehen:

- Mit Schnellgangtaste auf Position Programmende tippen, bis Kontrolllampe leuchtet. Warten, bis Kontroll-lampe blinkt und Taste «Tür» betätigen. (ggfls. Wäsche entnehmen)

### Einfülltür öffnen



- Drücken Sie die Taste «Tür».

- Die Einfülltür springt auf.

► Achtung: Die Tür springt nur auf, wenn die Haupt-stromzufuhr eingeschaltet ist. Sollte vor dem Tür öffnen kein Strom vorhanden sein, dann kann die Tür manuell durch einen kurzen Druck auf Höhe des Verschlussriegels geöffnet werden.

- Trommelbeleuchtung wird beim Öffnen der Tür eingeschaltet.

### Wäsche einfüllen



Vor dem Einfüllen der Wäsche darauf achten, dass sich keine Fremdkörper oder eventuell eingesperrte Tiere in der Trommel befinden.



Nur Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden, im Gerät trocknen.



Wäsche, die mit entzündlichen Lösungsmitteln behandelt wurden, z.B. mit Fleckenentferner oder Waschbenzin, nicht im Gerät trocknen (Explosionsgefahr!).



Textilien, die Schaumgummi enthalten oder die mit Haarfestiger, Nagellackentferner oder ähnlichen Mitteln behaftet sind, nicht im Gerät trocknen (Brandgefahr!).

- Legen Sie die Wäsche gut aufgelockert in die Trommel, grosse und kleine Stücke gemischt.

### Einfülltür schliessen

- Schliessen Sie die Einfülltür, indem Sie diese zudrücken, bis der Verschluss hörbar einschnappt.
- Achten Sie darauf, dass beim Schliessen der Einfülltür keine Wäschestücke eingeklemmt werden.



Bei nicht geschlossener Tür verhindert ein Sicherheitsschalter die Inbetriebnahme des Gerätes.

# Programmtabelle

Pflegekennzeichen	max. Wäschemenge	Textilien/Wäscheart	Programme Trocknungsziel	Tasten für Programmwahl	Geschleudert im Waschautomat bei U/min.	Stromverbrauch ca. kWh	Dauer ca. Min.
	6,5 kg	<b>Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen</b> ● Bett- und Tischwäsche, Handtücher T-Shirts, Polohemden, Arbeitsbekleidung ● T-Shirts, Polohemden, Kleider, Hosen, Arbeitsbekleidung, Unterwäsche ● Frottier-, Geschirr- und Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche, Baumwollsocken ● Frottier-Bademantel und -Bettwäsche keine Unterwäsche und Socken	Elektronikprogramme Bügelfeucht Leichttrocken Schranktrocken Extratrocken	   	1400 1200 1000 1400 1200 1000 1400 1200 1000 1400 1200 1000	2,4 2,6 2,9 3,0 3,2 3,5 3,4 3,6 3,9 3,8 4,0 4,3	38 42 46 48 52 55 54 58 61 60 65 70
	3,2 kg	<b>Pflegeleichte (bügelfreie) Wäsche aus Synthetic- und Mischgewebe sowie Baumwolle mit Bügelfreiausrüstung z. B. Viskose, Cupro, Modal, Polyester</b> ● Hosen, Kleider, Röcke, Hemden ● Hosen, Kleider, Röcke, Hemden, Blusen, Niederwäsche, Leggings, Sportbekleidung mit grossem synthetischen Faseranteil ● Oberhemden, Blusen, Sportbekleidung Bett- und Tischwäsche, Trainingsanzüge ● Anoraks, Decken	Elektronikprogramme Bügelfeucht Leichttrocken Schranktrocken Extratrocken	+ + + +	800 600 800 600 800 600 800 600	1,0 1,1 1,2 1,4 1,4 1,6 1,7 1,9	20 24 25 27 32 36 40 44
	4 kg	<b>Sonderprogramme</b> ● Wolle finish Waschmaschinenfeste Wolle	Wolle finish		800	0,2	5
		● Zeitprogramm Einzelne Wäschestücke, Wäschestücke mit geringem Feuchtigkeitsgehalt Bei temperaturempfindlichen Textilien zusätzlich Taste «Schontrocknen» drücken!	Zeitprogramm 10 - 150 Min.				
		Bei temperaturempfindlichen Textilien zusätzlich Taste «Schontrocknen» drücken!		+			
		Die angegebenen Verbrauchswerte und die Programmdauer sind Richtwerte, die unter Normbedingungen ermittelt wurden. Schwankungen bis zu 10% sind möglich. Bei Geräten mit reduzierter elektrischer Anschlussleistung verlängern sich die Programmzeiten entsprechend.					


## Trocknen

### Trocken-Programme

Das elektronische Abtastsystem kontrolliert laufend den aktuellen Trocknungsgrad Ihrer Wäsche und beendet das Programm automatisch beim Erreichen des eingestellten Trocknungsziels.

Programm für Koch- und Buntwäsche oder pflegeleichte Textilien nach Programmtabelle auswählen.



- ▶ Programmtaste antippen.
- Die Kontrolllampe des gewählten Programmes leuchtet.
- ▶ Für pflegeleichte Textilien Zusatzfunktion «Pflegeleicht»  wählen.

### Zeit-Programme



Zeitprogramm zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder zum Nachtrocknen von bereits vorgetrockneten Textilien mit geringem Feuchtigkeitsgehalt. Die einzustellende Trocknungszeit richtet sich nach der Wäscheart, der Wäschemenge und der Wäscheuchtigkeit.

- ▶ Programmtaste antippen.
- Die Kontrolllampe Zeitprogramm leuchtet und die minimale Trocknungszeit von 10 Min. wird angezeigt.
- ▶ Trocknungszeit durch wiederholtes Antippen der Taste bis max. 150 Min. wählen.

### Wolle finish: 4kg



Spezialprogramm für waschmaschinenfeste Wolle oder Textilien mit Wollanteil. Vorbereitung der Textilien zum Trocknen. Die Wäsche wird flauschiger aber nicht getrocknet. Direkt nach Programmende die Wäsche entnehmen und zum Trocknen locker auf Frottiertuch ausbreiten.

- ▶ Programmtaste antippen.
- Die Kontrolllampe leuchtet.
- Programmdauer ca. 5 Min.

### Zusatzfunktionen wählen



Nach der Programmwahl blinken die Kontrolllampen der Zusatzfunktionen, die bei Bedarf zugeschaltet werden können.

- ▶ Gewünschte Funktionstaste(n) antippen (siehe Zusatzfunktionen Seite 9).
- Die Kontrolllampe(n) der gewählten Zusatzfunktion(en) leuchtet(en).

### Programm starten



- ▶ Starttaste antippen.
- Die Kontrolllampe leuchtet und das Programm läuft automatisch ab.



- Bei aktiver Kindersicherung:
- ▶ Starttaste gedrückt halten und Schnellgangtaste betätigen.

### Programmablauf / Programmstand



- ▶ Bei Zeit unabhängigen Programmen wird die Wäscheuchtigkeit durch ein elektronisches Abtastsystem ständig kontrolliert.
- ▶ Die verbleibende Programmdauer wird angezeigt. Diese Restzeit wird während dem Trocknen mehrmals Neuberechnet, das effektive Programmende variiert deshalb um wenige Minuten.
- ▶ Bei Zeit-Programmen wird die Restzeit bis zum Programmende angezeigt.

### Programm vor dem Programmstart ändern

- ▶ Gewünschte Programmtaste erneut antippen.
- Alle Kontrolllampen der wählbaren Zusatzfunktionen blinken wieder und alle Einstellungen sind gelöscht.
- ▶ Evtl. Zusatzfunktionen wählen.
- ▶ Programm starten.

### Programm abbrechen

- | ▶ Programm durch mehrmaliges Antippen der Schnellgangtaste abbrechen, bis Kontrolllampe «Programmende» blinkt.



- Bei aktiver Kindersicherung:
- ▶ Gleichzeitig Starttaste gedrückt halten.
- ▶ Programm neu wählen.

### Wäsche nachlegen

ist jederzeit möglich.



- ▶ Drücken Sie die Türöffnungstaste.
- Die Trommel bleibt stehen.
- ▶ Legen Sie die Wäsche ein.
- ▶ Schliessen Sie die Tür.
- ▶ Der Trocknungsvorgang wird fortgesetzt



- Bei aktiver Kindersicherung:
- ▶ gleichzeitig Start- und Schnellgangtaste gedrückt halten.



## Programmende

Das Programmende wird durch den Anzeigewert 00:00h sowie durch die blinkende Kontrolllampe «Programmende / Knitterschutz» angezeigt.

- Signal ertönt (nur bei eingeschalteter Summerfunktion).
- ▶ Bei eingeschaltetem Knitterschutz dreht sich die Trommel, nach Programmende, in kurzen Abständen weiter damit die Wäsche nicht knittert (30 oder 60 Minuten). Spätestens jetzt sollte die Wäsche entnommen werden.

## Wäsche entnehmen



- ▶ Drücken Sie die Türöffnungstaste.
- Die Trommel wird beleuchtet.
- ▶ Entnehmen Sie die Wäsche.
- ▶ Reinigen Sie den Filter (Seite 10).
- ▶ Schliessen Sie die Tür.

## Gerät ausschalten

- ▶ Schalten Sie den Wandschalter aus.

## Zusatzfunktionen

Neben den verschiedenen Standardtrocknungsprogrammen bietet Ihnen Ihr Wäschetrockner die Möglichkeit einer individuellen Programmgestaltung.

Durch die Wahl einer oder mehrerer Zusatzfunktionen können Sie Ihr Trocknungsprogramm gezielt auf die jeweiligen Besonderheiten Ihrer Wäsche abstimmen.

- ▶ Sie haben zudem die Möglichkeit, Ihren Wäschetrockner durch Veränderung der Grundeinstellungen auf Ihre Bedürfnisse anzupassen (siehe Seite 10).

## Pflegeleicht



Für pflegeleichte Textilien aus Synthetic- oder Mischgeweben, sowie Baumwolle mit Bügelfreiausrüstung.

## Startzeitvorwahl



Durch ein- oder mehrmaliges Antippen der Taste Startzeitvorwahl kann die Programmstartzeit um bis zu 23,5 Stunden verzögert werden.

Dies ermöglicht z.B. das Ausnützen des Niedertarifs für Nachtstrom. Beginn und damit auch Ende eines Programmes können an individuelle Lebensgewohnheiten angepasst werden.

In der Displayanzeige wird die Startzeit und die zu erwartende Zeit für das Programmende angezeigt.

Nach dem Betätigen der Starttaste beginnt die Vorwahlzeit.

Nach Erreichen der Startzeit startet das gewählte Programm automatisch. Die aktuelle Programmdauer wird angezeigt.

### Vorwahlzeit ändern

- Die Vorwahlzeit kann durch Betätigen der «Schnellgangtaste» abgebrochen werden.

### Hinweis

- Bei einem Stromunterbruch bleibt die aktuelle Zeit gespeichert. Die Dauer des Stromunterbruchs wird nicht berücksichtigt.

## Schontrocknen



Die Taste Schontrocknen muss bei sehr temperaturempfindlichen Textilien aus Kunstfasermischgeweben z.B. Acrylfasern, gedrückt werden. Die Temperatur wird reduziert und die Trocknungszeit etwas verlängert.

## Knitterschutz



Mit dieser Taste aktivieren Sie den Knitterschutz am Ende des Trocknungsvorganges. Der Knitterschutz vermindert die Falten in der Wäsche, das bedeutet weniger bügeln.

## Schnellgang



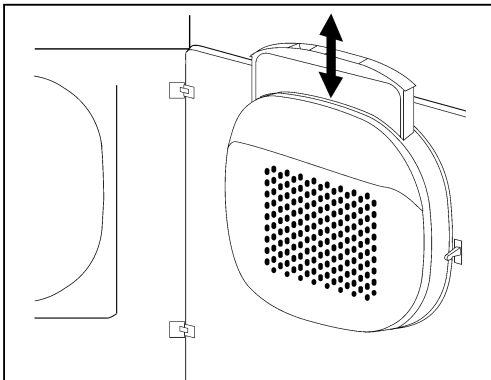
Das Programm kann durch Betätigen der Schnellgangtaste verkürzt oder abgebrochen werden. (Siehe Programm ändern/-abbrechen).

## Wartung / Pflege / Reinigung

### Gerät reinigen

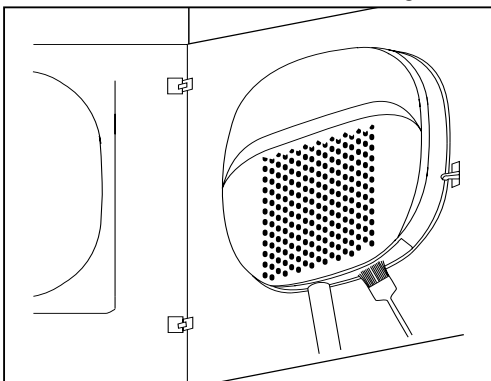
- ⚠ Vor Reinigungs-, Pflege- und Wartungsarbeiten ist darauf zu achten, dass die Stromzufuhr ausgeschaltet ist.
  - ⚠ Keinesfalls das Gerät mit Wasser abspritzen.
  - ⚠ Keine Lösungsmittel verwenden! Diese Mittel können Geräteteile beschädigen, entwickeln giftige Dämpfe und sind explosionsgefährlich!
- Gehäuse und Bedienteile nur mit Seifenlauge oder mit einem handelsüblichen, lösungsmittelfreien, nicht scheuernden Reinigungsmittel reinigen.

### Filter reinigen



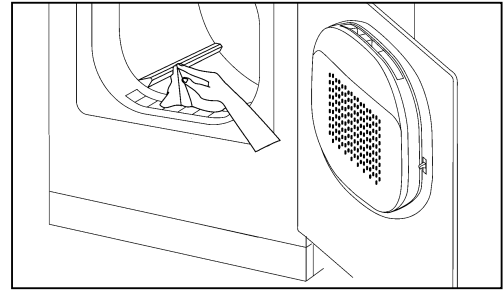
Beim Gebrauch der Wäsche entsteht Faserabrieb (Wäschevlusen), der beim Trocknen frei wird und sich im Filter an der Innenseite der Tür sammelt. Deshalb muss der Flusenfilter nach jeder Trocknung gereinigt werden.

1. Drücken Sie die Türöffnertaste.
2. Ziehen Sie den Filter heraus.
3. Streichen Sie mit der Hand über den Filter und entfernen Sie dadurch die Flusen. Es kann durchaus vorkommen, dass ein vermeintlich ordentlich gereinigter Filter, auf Grund eines feinen in den Filtermaschen zurückbleibenden unsichtbaren Belages, undurchlässig werden kann. Halten Sie den Filter mit einer Fläche nach oben und giessen Sie etwas Wasser darüber. Ist er nicht durchlässig, dann ist der Filter mit einer Bürste unter fließendem Wasser zu reinigen.



- 3.1 Von Zeit zu Zeit ist es erforderlich, ebenfalls den Filterhalter zu reinigen. Verwenden Sie dazu einen Staubsauger oder Reinigungspinsel.
- 3.2 Führen Sie das Staubsaugerrohr bzw. den Reinigungspinsel in die Öffnung für den Flusenfilter. Entfernen Sie gründlich die liegengelassenen Flusen.
4. Setzen Sie den Filter wieder richtig ein.
5. Schliessen Sie die Tür.

### Feuchtigkeitssensor reinigen



Nach längerer Betriebszeit können sich auf den Feuchtigkeitssensoren an den Mitnehmern und an der Trommelinnenseite feine Ablagerungen (Kalk, Gewebeveredler) bilden.

- ⚠ Bei Elektronikprogrammen kann dies dazu führen, dass das gewünschte Trocknungsziel nicht erreicht wird. Ablagerungen mit einem in Essig getränkten Tuch abwischen.

## Grundeinstellungen

Das Gerät hat eine Grundeinstellung ab Werk. Es kann bei der Inbetriebnahme oder später mit den nachstehenden Funktionen auf individuelle Bedürfnisse angepasst werden.

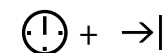
Die Grundeinstellungen können nur verändert werden, wenn kein Trocknungsprogramm läuft. Zum Ändern einer Grundeinstellung muss (müssen) immer zuerst die Programmtaste(n) in gedrückter Stellung gehalten und dann die Schnellgangtaste betätigt werden. Die entsprechenden Funktionen werden in der Digitalanzeige angezeigt. Bei gehaltener (gehaltenen) Programmtaste(n) und mehrmaligem Antippen der Schnellgangtaste ändert die Anzeige.

Die Grundeinstellungen an Ihrer Maschine können gesperrt sein. Die Funktionen Uhrzeiteinstellung und Sprache sind jedoch trotzdem verfügbar.

Beispiel:

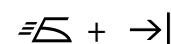
TROCKNUNGSGRAD	NORMAL	Funktion ausgeschaltet
TROCKNUNGSGRAD	HÖHER	Funktion eingeschaltet

### Trocknungsgrad (ab Werk NORMAL)

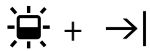


Bei eingeschalteter Funktion werden die Trocknungsgrade in den Elektronik-Programmen (Schrank- und Extratrocken) leicht erhöht und die Wäsche etwas trockener.

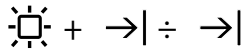
### Knitterschutz (ab Werk 30MIN)



Bei eingeschalteter Funktion beginnt am Programmende die Knitterschutzphase von 60 Minuten.

**Uhrzeiteinstellung (ab Werk ist die Uhr nicht eingestellt)**

Mit der Taste können die Stunden und mit der Taste die Minuten eingestellt werden.

**Sprache (ab Werk DEUTSCH)**

Die Grundsprache wird umgestellt und bleibt nach dem Ausschalten oder nach dem Schlafmodus erhalten.

**Erweiterte Grundeinstellungen**

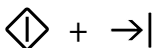
- ▶ Durch gleichzeitiges Antippen dieser drei Tasten, erfolgt die Anzeige der erweiterten Grundeinstellungen.
- ▶ Wiederholtes Antippen der -Taste zeigt die möglichen Einstellungen an.
- ▶ Das Antippen der -Taste ermöglicht das Verändern der Einstellungen.
- ▶ Durch Antippen der -Taste wird die Anzeige der Einstellungen abgebrochen.

**Kindersicherung (ab Werk AUS)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Die Kindersicherung soll ein zufälliges Starten, Verändern oder Löschen eines Programmes durch Kleinkinder verhindern.

Gerätebedienung bei eingeschalteter Kindersicherung:



Halten Sie die Starttaste gedrückt und betätigen Sie die Schnellgangtaste.

**Netzanschluss reduziert (ab Werk AUS)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Bei reduzierter Anschlussspannung verlängern sich die Programmzeiten entsprechend.

Ein = 400 V 2N ~ 3,6 kW / 10 AT

Aus = 400 V 3N ~ 5,2 kW / 10 AT

**LCD-Helligkeitseinstellung (ab Werk 150)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Mit der Taste kann die Helligkeit oder Schrift auf dem Display verändert werden.

**LCD-Kontrasteinstellung (ab Werk 32)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Mit der Taste kann der Kontrast auf dem Display verändert werden.

**Summer (ab Werk LAUTSTÄRKE 2)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Bei eingeschaltetem Summer ertönt am Programmende in regelmäßigen Abständen ein Signal. Die Lautstärke ist in 3 Stufen einstellbar.

Aus

Lautstärke 1

Lautstärke 2

Lautstärke 3

**Stand-by-Funktion (ab Werk EIN)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Bei eingeschalteter Stand-by-Funktion schaltet die Steuerung wenn kein Waschprogramm läuft oder eine Gewichtsmessung der Wäsche ausgeführt wird in den Energiespar-Zustand. Alle Anzeigen sind dunkel.

**Optische Schnittstelle (ab Werk AUS)**

«Erweiterte Grundeinstellungen» wählen!

Wenn die optische Schnittstelle (SCS) eingeschaltet ist, kann der Kundendienst über einen PC mit der Maschine kommunizieren.

**Cash-Card****Cash-Card einschieben**

Die Cash-Card mit dem -Symbol nach oben einschieben. Auf der Displayanzeige erscheinen nacheinander der auf der Cash-Card gespeicherte «Saldo», der «Kontobetrag», der abgebogen wird sowie «neuer Saldo». Ein eventuell im Gerät gespeichertes Restguthaben wird verrechnet. Reicht der auf der Cash-Card vorhandene Betrag zum Waschen nicht aus erscheint die Meldung «Saldo zu klein». Zusätzlich ertönt ein Signal. Mit einer zweiten Cash-Card kann die Differenz beglichen werden.

**Cash-Card entnehmen****Trockenprogramm wählen und starten**

- ▶ Trockenprogramm wählen
- ▶ Zusatzfunktionen wählen
- ▶ Programm starten

**Anzeigen während Programmablauf**

**KOCH- BUNTWÄSCHE** 00:35h  
RESTGUTHABEN 2.60

Während des Trockenprogramms werden abwechselungsweise die Programmschritte und das Restguthaben angezeigt.

**Programmende**

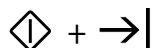
Wenn das Trockenprogramm beendet ist, wird der Restbetrag im Gerät unter der entsprechenden Cash-Card gespeichert. Dieses Restguthaben wird beim nächsten Waschgang verrechnet. Das Programmende wird durch den Zeitwert 00:00h sowie durch «Tür öffnen» angezeigt.

## Rückbuchen

- | Ein Rückbuchen des Restguthabens auf die Cash-Card wird vorteilhaft am Ende eines Waschtages gemacht.
- ▶ Cash-Card einschieben. Auf der Displayanzeige erscheint der auf der Cash-Card gespeicherte «Saldo».
  - ▶ Rückbuchen durch Antippen der Schnellgangtaste. Auf der Digitalanzeige erscheinen nacheinander die Anzeigen «Rest-guthaben», welches gutgeschrieben wird sowie «neuer Saldo».
  - ▶ Cash-Card entnehmen.

⚠ Ein Rückbuchen kann immer nur auf diejenige Cash-Card erfolgen, von welcher der Betrag ursprünglich abgebucht wurde.

⚠ Bei aktiver Kindersicherung:



## Restwertübertragung

Ist auf einer Cash-Card kein genügend hoher Restbetrag vorhanden, um die Akonto-Buchung zu begleichen, wird dies durch das Pfeifsignal und durch die Meldung «Saldo zu klein» angezeigt. Durch Einstecken einer zweiten Cash-Card kann die Differenz beglichen werden.

## Störungen

⚠ Reparaturen, Änderungen oder Eingriffe an Elektrogeräten dürfen nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Sachschäden und Gefahren für den Benutzer entstehen.

⚠ Bei Reparaturen dürfen nur Originalersatzteile eingesetzt werden.

### Kleine Störungen selbst beheben

#### Das Gerät geht nach Betätigen einer Programmtaste nicht in Betrieb:

- ▶ Überprüfen Sie, ob der Wandschalter eingeschaltet und der Netzstecker eingesteckt ist.
- ▶ Überprüfen Sie, ob alle Sicherungen intakt sind oder der Sicherungsautomat ausgelöst hat.

#### Das Gerät läuft nicht an:

- ▶ Starttaste nicht gedrückt.
- ▶ Startzeitvorwahl eingestellt, Start erst nach Ablauf der vorgewählten Startzeit.

#### Das Trocknungsziel wurde nicht erreicht bzw. die Trocknungszeit dauert zu lange.

- ▶ Feuchtigkeitssensor an den Mitnehmern in der Trommel reinigen (siehe Seite 10).
- ▶ Stromausfall (Sperrzeiten von EW beachten).

#### Die Wäsche wird bei der maximal möglichen Einstellung nicht trocken.

- ▶ Trommel überladen.
- ▶ Wäsche nicht ausreichend geschleudert.
- ▶ Raumbelüftung nicht ausreichend. (Tür oder Fenster öffnen).
- ▶ Filter in der Tür durch Flusen verstopft (Filter reinigen).
- ▶ Kontrollieren ob bauseitige Abluftleitung verstopft ist.
- ▶ Überprüfen ob zulässige Rohrleitungslängen und -querschnitte gemäss Aufstellungsanweisung entsprechen.

#### Trommelbeleuchtung funktioniert nicht.

- ▶ Glühlampe defekt. Aus Sicherheitsgründen darf die Lampe nur durch den Kundendienst oder einen Fachmann ausgewechselt werden.

#### Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.

- ▶ Raum nicht genügend belüftet. Für ausreichende Belüftung sorgen.

#### Tür geht nicht auf:

- ▶ Sollte vor dem Türöffnen kein Strom vorhanden sein, dann kann die Tür manuell durch einen kurzen Druck auf Höhe des Verschlussriegels geöffnet werden.

### Störungsmeldungen

Bei den nachstehenden Störungsanzeigen kann das Programm nach Beheben der Störung durch Betätigen der Starttaste wieder gestartet werden.

#### Kindersicherung

- ▶ Halten Sie die Starttaste gedrückt und betätigen Sie die Schnellgangtaste.

#### Einfülltür offen

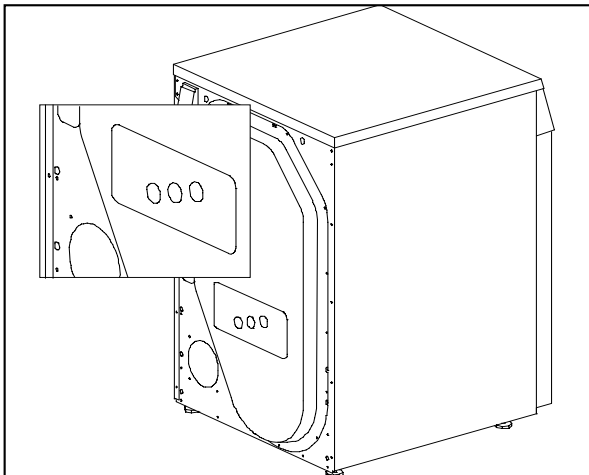
- ▶ Tür zudrücken bis Verschluss richtig einschnappt.

**Flusenfilter**

- ▶ Flusenfilter reinigen (siehe Seite 10)
- ▶ Kontrollieren ob bauseitige Abluftleitung verstopft ist.

**Heizstufe defekt**

- ▶ Programm wurde abgebrochen und Summer ertönt.
- ▶ Kontrollieren, ob alle Temperatur-Schalter eingeschaltet sind. Mit dem Finger 1mal auf alle 3 runden Gummitüllen drücken (siehe Bild). Ist das Problem nach einmaligem Drücken nicht gelöst, benachrichtigen Sie den Service.

**Störungsmeldung: F — Service anrufen**

- ▶ Brechen Sie das Programm mit der Schnellgangtaste ab und wählen Sie ein neues Programm.
- ▶ Kontrollieren, ob alle Temperatur-Schalter eingeschaltet sind. Mit dem Finger 1mal auf alle 3 runden Gummitüllen drücken (siehe Bild oben). Ist das Problem nach einmaligem Drücken nicht gelöst, benachrichtigen Sie den Service.

**Bei wiederholter Störungsanzeige:**

- ▶ Stromzufuhr für ca. 1 Minute unterbrechen und wieder einschalten (Netzstecker ziehen oder Wandschalter ausschalten).
- Das Gerät ist wieder betriebsbereit, wenn die Kontrolllampen der Programme blinken.
- ▶ Wählen Sie ein neues Programm.

**Bei nochmaliger Störungsanzeige:**

- ▶ Fehlermeldung notieren.
- ▶ Netzstecker ziehen oder Wandschalter ausschalten.
- ▶ Kundendienst benachrichtigen.

**Störungsmeldungen (Cash-Card)**

Die nachstehenden Störungsanzeigen stehen im Zusammenhang mit der Cash-Card.

**Cash-Card wenden**

- ▶ Cash-Card mit ▲-Symbol nach oben einschieben.

**Cash-Card leer**

- ▶ Geladene Cash-Card benutzen.

**Cash-Card ungültig**

- ▶ Die verwendete Cash-Card ist nicht zugelassen. Zuständige Betreuungsperson benachrichtigen.

**Cash-Card nochmals einführen**

- ▶ 5 Sekunden warten, bis Akontobetrag abgebucht ist und der neue Cash-Card-Saldo erscheint.

## Kundendienst

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie, ob Sie die Störung selbst beheben können. (siehe «kleine Störungen selbst beheben» Seite 12.)

In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten bei Einsatz eines Service-Technikers.



Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können, ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie den Wandschalter aus und rufen Sie den Kundendienst. Wählen Sie die zentrale Kundendienst-Nummer (siehe Umschlag-Rückseite). Sie werden automatisch mit der zuständigen Kundendienst-Niederlassung in Ihrer Region verbunden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Produkte- und Gerätenummer an. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild auf der Innenseite der Tür.

Notieren Sie hier die Nummer Ihres Gerätes.

Produkte-Nr. \_\_\_\_\_

Geräte-Nr. \_\_\_\_\_

## Garantieabonnement

Nach Ablauf der normalen Garantiezeit von 2 Jahren kann diese durch ein Garantieabonnement beliebig verlängert werden. Wir senden Ihnen gerne die gewünschten Unterlagen.



## Sommaire

---

### Remarques importantes

- ▶ Conseils pour la mise au rebut 16
    - ▷ Emballage de votre nouvelle machine 16
    - ▷ Machine usagée 16
  - ▶ Consignes de sécurité et avertissements 16
- 

### Votre nouveau sèche-linge

- ▶ Protection de l'environnement et économies d'énergie 16
  - ▶ Description de la machine 17
  - ▶ Conseils sur le linge 18
    - ▷ Tri du linge 18
    - ▷ Conseils pour le séchage 18
- 

### Mise en service

- ▶ Préparation 18
  - ▶ Ouverture de la porte 18
  - ▶ Chargement du linge 18
  - ▶ Fermeture de la porte 18
- 

### Séchage

- ▶ Tableau des programmes 17
  - ▶ Séchage 19
    - ▷ Programmes de séchage 20
    - ▷ Programmes chronométrés 20
    - ▷ Sélection de fonctions additionnelles 20
    - ▷ Finition laine 20
    - ▷ Démarrage du programme 20
    - ▷ Déroulement / Etat du programme 20
    - ▷ Modification du programme 20
    - ▷ Interruption du programme 20
    - ▷ Rajout de linge 20
    - ▷ Fin du programme 21
    - ▷ Retrait du linge 21
    - ▷ Mise hors tension de la machine 21
  - ▶ Fonctions additionnelles 21
    - ▷ Linge d'entretien facile 21
    - ▷ Démarrage différé 21
    - ▷ Séchage douceur 21
    - ▷ Dispositif anti-froissage 21
    - ▷ Marche rapide 21
- 

### Entretien, maintenance, nettoyage

- ▶ Nettoyage de la machine 22
    - ▷ Nettoyage du filtre 22
    - ▷ Nettoyage du capteur d'humidité 22
- 

### Réglages de base

- ▶ Degré de séchage 22
- ▶ Dispositif anti-froissage 22
- ▶ Réglage de l'heure 23
- ▶ Langue 23

- ▶ Réglages de base étendus 23
    - ▷ Sécurité enfants 23
    - ▷ Puissance raccordée réduite 23
    - ▷ Luminosité/Contraste de l'affichage LCD 23
    - ▷ Signal sonore 23
    - ▷ Fonction Stand-by 23
    - ▷ Interface optique 23
- 

### Cash-Card

- ▶ Insertion de la Cash-Card 23
  - ▶ Retrait de la Cash-Card 23
  - ▶ Sélection du programme de lavage 23
  - ▶ Affichage pend. le déroulem. du programme 23
  - ▶ Fin du programme 23
  - ▶ Récupération du solde 24
  - ▶ Transfert de crédit 24
- 

### Pannes

- ▶ Remédier soi-même aux petites pannes 24
  - ▶ Messages d'erreurs 24/25
- 

### Service après-vente

- ▶ N° du produit et de la machine 25
- 

### Contrat de garantie

25

---

## Inhaltsverzeichnis Deutsch

---

- ▶ Siehe Seite 3
- 

## Sommario italiano

---

- ▶ Vedere pagina 27
-

## Conseils pour la mise au rebut


### Élimination du matériel d'emballage



Les matériaux d'emballage sont écologiques et recyclables. Les matières plastiques portent un signe distinctif, par ex. >PE<, >PS<, etc. Éliminez les matériaux d'emballage en fonction de leur signe distinctif dans les conteneurs prévus à cet effet sur le site de collecte de votre commune.

### Appareils usagés



Le symbole  sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit plutôt être remis au point de ramassage concerné, se chargeant du recyclage du matériel électrique et électronique. En vous assurant que ce produit est éliminé correctement, vous favorisez la prévention des conséquences négatives pour l'environnement et la santé humaine qui, sinon, seraient le résultat d'un traitement inapproprié des déchets de ce produit. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec le bureau municipal de votre région, votre service d'élimination des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.



### Où aller avec les appareils usagés?

Partout où des appareils neufs sont vendus, mais aussi dans un centre de collecte ou une entreprise de récupération officiels S.EN.S. La liste des centres de collecte officiels S.EN.S est disponible sous [www.sens.ch](http://www.sens.ch)



**Avertissement:** Nous vous conseillons de rendre votre ancien appareil inutilisable avant de vous en débarrasser et donc de mettre hors d'usage ce qui pourrait représenter un danger.

**Coupez, par exemple le câble d'alimentation au ras de l'appareil.**

## Conseils de sécurité et consignes

Cet appareil est conforme aux normes de sécurité des appareils électriques.

### À observer avant la mise en service!



Lisez attentivement les notices jointes avant de mettre en service votre séchoir.

Elles contiennent des informations importantes pour l'installation, l'utilisation et la sécurité de l'appareil.



Les réparations sont de la compétence exclusive du personnel technique dûment formé. Mal effectuées, elles peuvent entraîner de notables dégâts matériels et de graves dangers pour l'utilisateur.



Conservez soigneusement les notices, à l'intention des autres utilisateurs actuels et futurs.



Installez l'appareil conformément aux instructions de montage.



Ne branchez pas un appareil visiblement endommagé. En cas de doute, posez la question au service après-vente ou au revendeur.

### À observer lors du séchage:



Ne laissez pas d'enfants sans surveillance à proximité de l'appareil.



Éloignez les animaux domestiques de l'appareil.



N'utilisez l'appareil qu'en milieu domestique, pour sécher des textiles.

### À observer après la fin du programme:



Ne mettez pas la main dans le tambour lorsqu'il tourne.

### À observer pour protéger l'appareil:



Ne grimpez pas sur l'appareil.



Ne vous asseyez pas et ne vous appuyez pas sur la porte (danger de basculement!).

### À observer lors du transport:



Attention lors du transport de l'appareil! (risque de blessure!) Ne soulevez pas l'appareil avec les parties avant!



Ne raccordez pas le conduit d'air résiduel à une cheminée à laquelle est branché un poêle à gaz ou à charbon, ou un appareil de chauffage à gaz. Les retours de gaz ou de fumée entraînent un danger d'empoisonnement.

## Protection de l'environnement et économie d'énergie

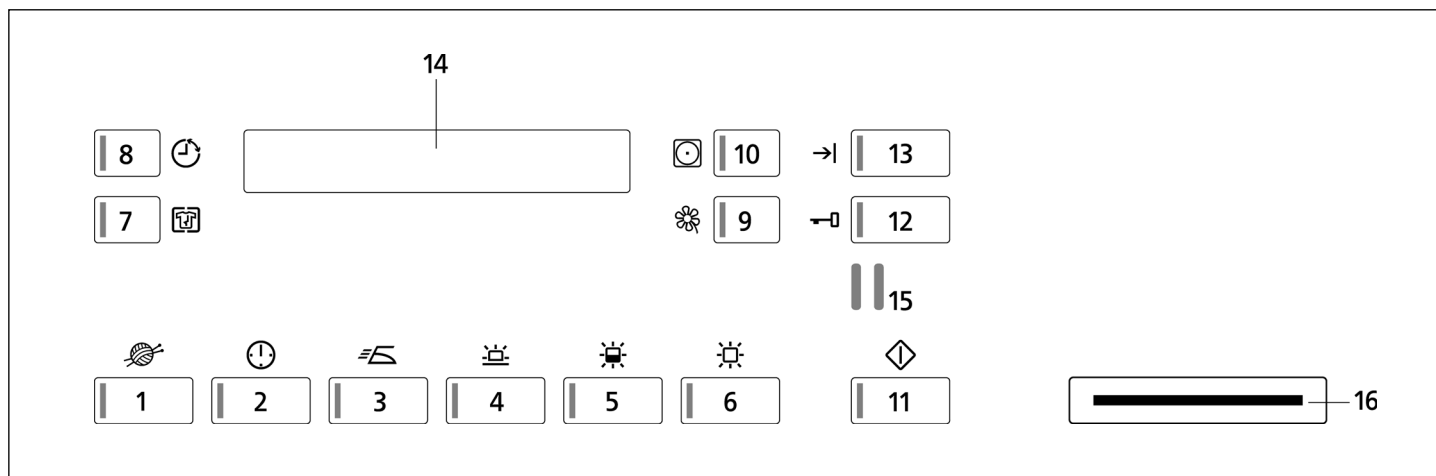
### Économie de courant, de temps et d'argent

- ▶ Vous séchez avec le maximum d'économie, et en préservant au mieux l'environnement, si vous chargez la machine avec le plus possible de linge.
- ▶ Ne dépassez cependant pas les quantités maximales indiquées. (V. le tableau des programmes, p. 19).
- ▶ Avant le séchage, débarrassez complètement le linge de son eau par essorage dans une machine à laver automatique ou uneessoreuse. Plus la vitesse d'essorage sera élevée, plus le temps de séchage sera bref, et moins vous consommerez d'électricité.
- ▶ Essorez également le linge d'entretien facile.
- ▶ Lors du séchage, il faut assurer une bonne aération de la pièce (ouvrez les fenêtres ou la porte).
- ▶ Nettoyez le filtre après chaque séchage.



## Description de la machine

### Commandes et affichage



### Programmes

- 1 Finition laine
- 2 Programme chronométré
- 3 Prêt à repasser
- 4 Légèrement sec
- 5 Prêt à ranger
- 6 Très sec

### Affichages

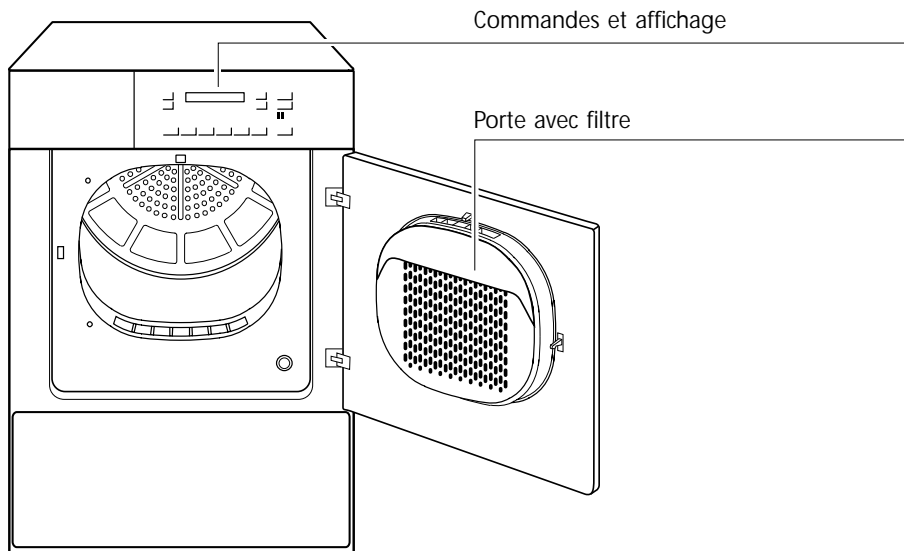
- 14 Afficheur

### Interfaces

- 15 SCS-Service Control System  
(interface PC pour service après-vente)
- 16 Orifice d'insertion de la Cash-Card


### Fonctions additionnelles

- 7 Anti-froissage activé/désactivé
- 8 Démarrage différé
- 9 Linge d'entretien facile
- 10 Linge délicat
- 11 Démarrage du programme
- 12 Ouverture de la porte
- 13 Marche rapide



## Conseils sur le linge

### Tri du linge

 **Tenez compte des symboles d'entretien figurant sur les textiles.**



Séchage à température normale



Séchage à basse température



Ne pas sécher à la machine

 **Ne pas sécher à la machine les textiles suivants:**

- la laine et les tissus à base de laine (excepté avec le programme Finition laine): danger de feutrage!
- les tissus fragiles (soie, rideaux en synthétique, etc.): risque de froissage!
- le linge dégoulinant: gaspillage d'énergie!


► Afin d'obtenir un résultat de séchage uniforme, triezy le linge selon le type de tissu et l'objectif de séchage désiré. Ne dépassez pas les quantités maximales, car la surcharge nuit au résultat du séchage et le linge sera complètement froissé.

### Conseils pour le séchage

► Fermez fermetures-éclair, crochets et oeillets. Nouez les rubans de tablier et les ceintures qui sont détachées, etc.

► Pour les tissus d'entretien facile, sortez-les de l'appareil, si possible, à l'état légèrement humide (objectif de séchage: «Légèrement sec»), et complétez par un bref séchage à l'air. Un séchage excessif entraîne des risques de froissage.

► Les pièces de linge encore trop humides après le séchage d'un lot à base de types de tissu très différents peuvent subir un complément de séchage en programme chronométré ⌚.

► Les textiles tricotés peuvent rétrécir un peu au séchage. Ne pas utiliser le programme «Extra-sec»  pour ces matériaux.

## Mise en service



Installez la machine conformément aux instructions de montage.

Avant de mettre la machine en service pour la première fois, essuyer le tambour au moyen d'un linge humide.

### Préparation

Vérifiez:

► si le filtre à peluches est en place (v. nettoyage / entretien, p. 22);

► si la fiche réseau est branchée, ou si l'interrupteur mural est allumé;

L'appareil est prêt à l'emploi dès que tous les témoins de contrôle sont allumés ou éteints en mode repos. Si un témoin reste allumé en permanence, procédez comme suit:

► pressez la touche de marche rapide jusqu'à ce que le programme s'achève et que le témoin correspondant s'allume. Attendez qu'il se mette à clignoter et pressez la touche «Porte» (enlever éventuellement le linge).

### Ouverture de la porte



► Pressez la touche «Porte».

- La porte s'ouvre d'un coup.

► Attention: elle ne s'ouvre que si l'alimentation principale en courant est assurée. Si, avant l'ouverture de la porte, il n'y a plus de courant (par exemple, les pièces de monnaie sont épuisées), il est possible d'ouvrir la porte manuellement en appuyant brièvement au niveau du verrou de fermeture.

- L'éclairage du tambour s'allume à l'ouverture de la porte.

### Chargement du linge



Avant de charger le linge, assurez-vous qu'aucun corps étranger n'est présent dans le tambour, ou même que des animaux y sont enfermés.



Ne séchez dans l'appareil que des textiles ayant été lavés à l'eau.



Ne pas introduire des pièces de linge traitées préalablement avec des nettoyants inflammables (détachants ou white-spirit par ex.). Risque d'explosion!



Ne séchez pas dans l'appareil des textiles contenant du caoutchouc mousse ou ayant été tachés par du fixatif pour cheveux, du dissolvant pour vernis à ongles ou des produits similaires (danger d'incendie!).

► Placez le linge de façon bien aérée dans le tambour, petites et grandes pièces mélangées.

### Fermeture de la porte

► Fermez la porte, en la poussant en position jusqu'à ce que la fermeture émette un déclic audible.

► Veillez à ce qu'aucune pièce de linge ne reste coincée lors de la fermeture de la porte.



Si la porte n'est pas fermée, un interrupteur de sécurité empêche la mise en service de l'appareil.

# Tableau des programmes


Conseil d'entretien	Quantité max. de linge	Textiles/type de linge	Programmes Objectifs de séchage	Touches de sélection des programmes	Vitesse d'essorage dans la machine à laver t/min.	Consomm. d'électricité kWh, env.	Durée approx. en min.
	6,5 kg	<p><b>Blanc/Couleurs en coton ou en lin</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Lingerie et linge de table, serviettes, T-shirts, polos, vêtements de travail</li> <li>● T-shirts, polos, robes, pantalons, vêtements de travail, sous-vêtements</li> <li>● serviettes éponge, torchons à vaisselle, torchons à main, literie, sous-vêtements, chaussettes en coton</li> <li>● Peignoirs et literie en tissu-éponge, pas les sous-vêtements et les chaussettes</li> </ul>	<p>Programmes électron.</p> <p>Prêt à repasser</p> <p>Légèrement sec</p> <p>Prêt à ranger</p> <p>Très sec</p>	<p>≡</p> <p>☰</p> <p>☰</p> <p>☰</p>	<p>1400 1200 1000</p> <p>1400 1200 1000</p> <p>1400 1200 1000</p> <p>1400 1200 1000</p>	<p>2,4 2,6 2,9</p> <p>3,0 3,2 3,5</p> <p>3,4 3,6 3,9</p> <p>3,8 4,0 4,3</p>	<p>38 42 46</p> <p>48 52 55</p> <p>54 58 61</p> <p>60 65 70</p>
	3,2 kg	<p><b>Linge d'entretien facile (sans repassage) en synthétique et fibres mélangées, ainsi qu'en coton à apprêt éliminant le repassage, tels que (viscose, fibre acrylique, polyester)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Pantalons, robes, jupes, chemises</li> <li>● Pantalons, robes, jupes, chemises, chemisiers, corsets, caleçons, vêtements de sport à forte quote-part de fibres synthétiques</li> <li>● Chemises, chemisiers, vêtements de sport, literie et linge de table, Survêtements</li> <li>● Anoraks, couvertures</li> </ul>	<p>Programmes électron.</p> <p>Prêt à repasser</p> <p>Légèrement sec</p> <p>Prêt à ranger</p> <p>Très sec</p>	<p>≡ + ☼</p> <p>☰ + ☼</p> <p>☰ + ☼</p> <p>☰ + ☼</p>	<p>800 600</p> <p>800 600</p> <p>800 600</p> <p>800 600</p>	<p>1,0 1,1</p> <p>1,2 1,4</p> <p>1,4 1,6</p> <p>1,7 1,9</p>	<p>20 24</p> <p>25 27</p> <p>32 36</p> <p>40 44</p>
	4 kg	<p><b>Programmes spéciaux</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Finition laine Laine lavable en machine</li> <li>● Programme chronométré Pièces de linge isolées, Pièces de linge peu humides</li> </ul>	<p>Finition laine</p> <p>Programme chronométré 10 à 150 min.</p>	<p>☼</p> <p>⌚</p> <p>+ ☼</p>	<p>800</p>	<p>0,2</p>	<p>5</p>
		<p>Pour les textiles sensibles aux températures, presser la touche «délicat»!</p>					
<p>Les valeurs de consommation et durées de programme indiquées sont orientatives et ont été déterminées en conditions normalisées. Des variations jusqu'à 10% sont possibles. Pour les appareils à puissance connectée réduite, demandez les durées de programme correspondantes.</p>							

## Séchage

### Programmes séchage

Le système électronique de palpation, avec ses capteurs sensibles, évalue en continu le degré d'humidité momentané de votre linge, et met automatiquement fin au programme dès qu'est atteint l'objectif de séchage imposé.



- ▶ Pressez la touche de programme.
- Le témoin du programme choisi s'allume.
- ▶ Pour les tissus synthétiques Choisir la fonction additionnelle  «Entretien facile».

### Programmes chronométrés



Programme chronométré pour le séchage de pièces de linge individuelles, ou comme complément de séchage pour textiles déjà séchés et à faible contenu d'humidité. La durée de séchage sera choisie d'après le type et la quantité de linge ainsi qu'en fonction de l'humidité de celui-ci.

- ▶ Pressez la touche de programme.
- Le témoin du programme chronométré s'allume, et la durée minimale de séchage, 10 min, s'affiche.
- ▶ Imposez la durée du séchage en pressant la touche de façon répétée, jusqu'à un maximum de 150 min.

### Finition laine: 4 kg



Programme spécial pour la laine lavable en machine ou les textiles composés de laine. Préparation des textiles au séchage. Le linge retrouve son aspect moelleux mais n'est pas séché. Directement après la fin du programme, retirer le linge et l'étaler sans l'étirer sur une serviette éponge.

- ▶ Pressez la touche de programme.
- Le témoin du programme choisi s'allume.
- La durée du programme est ca. 5 min.

### Sélection de fonctions additionnelles



Une fois le programme sélectionné, on voit s'allumer les témoins des fonctions additionnelles pouvant être insérées en cas de besoin.

- ▶ Pressez la ou les touches de fonction désirées (v. fonctions additionnelles, p. 21).
- Le ou les témoins de la/des fonction(s) additionnelle(s) choisie(s) s'allume(nt).

### Démarrage du programme



- ▶ Pressez la touche de démarrage.
- Le témoin s'allume, et le programme se déroule automatiquement.



- Si la sécurité enfants est activée:
- ▶ Tout en tenant pressée la touche de marche rapide, agissez sur la touche de démarrage.

### Déroulement du programme / état du programme



- ▶ Dans les programmes électroniques, l'humidité du linge est contrôlée en permanence par un capteur électronique.
- ▶ La durée restante du programme est affichée. Ce temps restant est recalculé plusieurs fois au cours du cycle de séchage, la fin effective du programme varie donc de quelques minutes.
- ▶ Dans les programmes chronométrés, le temps restant demeure affiché jusqu'à la fin du programme.

### Modification du programme avant son démarrage

- ▶ Pressez à nouveau la touche du programme désiré.
- Tous les témoins des fonctions additionnelles choisissables se remettent à clignoter, et tous les réglages sont effacés.
- ▶ Choisissez éventuellement les fonctions additionnelles.
- ▶ Mettez le programme en marche.

### Interruption du programme

- | ▶ Pour interrompre le programme, pressez à plusieurs reprises la touche de marche rapide, jusqu'à ce que le témoin «Fin de programme» clignote.



- Si la sécurité enfants est activée:
- ▶ Tenez pressée la touche de démarrage.
  - ▶ Sélectionnez à nouveau le programme.

### Rajouts de linge

Possibles à tout moment.



- ▶ Pressez la touche d'ouverture de la porte.
- Le tambour s'arrête.
- ▶ Rajoutez le linge.
- ▶ Refermez la porte.
- ▶ Le séchage reprend.



- Sécurité enfants activée:
- ▶ Appuyer simultanément sur la touche Start et sur la touche Marche rapide.

## Fin du programme

La fin du programme est annoncée par l'affichage de 0h00 ainsi que par le clignotement du témoin «Fin du programme / anti-froissage».

- Un signal résonne (seulement si le vibreur a été enclenché).
- ▶ A la fin du programme, lorsque la protection anti-plis est activée, le tambour continue à tourner à intervalles réguliers pour que le linge ne se froisse pas (30 ou 60 minutes). C'est au plus tard à ce moment qu'il conviendra d'enlever le linge.

## Enlèvement du linge



- ▶ Pressez la touche d'ouverture de la porte.
- L'éclairage s'allume dans le tambour.
- ▶ Enlevez le linge.
- ▶ Nettoyez le filtre (page 22).
- ▶ Refermez la porte.

## Mise hors service de l'appareil

- ▶ Eteignez l'interrupteur mural.

## Fonctions additionnelles

Outre les divers programmes standard de séchage, votre séchoir à linge vous offre la possibilité de personnaliser ses programmes.

Le choix d'une ou plusieurs fonctions additionnelles vous permettra d'ajuster votre programme de séchage d'après les particularités spécifiques de votre linge.

- ▶ Vous avez en outre la possibilité d'adapter votre séchoir à vos besoins en modifiant ses réglages de base (v. p. 22).

### Linge d'entretien facile



Pour les textiles d'entretien facile en tissu synthétique ou fibres mélangées, ainsi que pour le coton à apprêt éliminant le repassage.

### Démarrage différé



En pressant une ou plusieurs fois la touche de démarrage différé, on peut retarder jusqu'à 23,5 heures le démarrage du programme.

Ceci permet par ex. de profiter du tarif réduit de nuit pour l'électricité. On peut adapter le début et donc aussi la fin d'un programme à ses habitudes individuelles de vie.

L'écran indique l'heure de démarrage et l'heure prévue de la fin du programme.

Après avoir appuyé sur la touche de démarrage, le compte à rebours commence.

Une fois l'heure de démarrage atteinte, le programme sélectionné démarre automatiquement et l'affichage indique la durée du programme.

#### Annuler le démarrage différé

- Pour annuler le démarrage différé, appuyez sur la touche «Marche rapide».

#### Indications

- En cas de coupure de courant, le temps choisi demeure en mémoire. La durée de la coupure n'est pas prise en considération.

### Séchage du linge délicat



La touche «Délicat» doit être enclenchée pour les textiles en synthétique et fibres mélangées sensibles aux températures, tels que acrylique, p.ex. La température est réduite et le temps de séchage un peu plus long.

### Dispositif anti-froissage



En appuyant sur cette touche, vous activez la fonction anti-froissage en fin de séchage. Cette fonction réduit les plis dans le linge, et facilite donc le repassage.

### Marche rapide



On peut abrégé ou interrompre le programme en pressant la touche de marche rapide. (V. modification/interruption du programme).

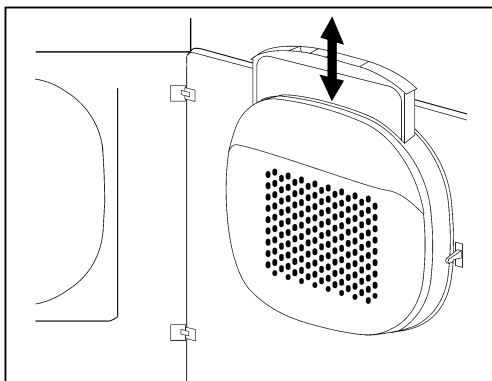
## Entretien / maintenance / nettoyage

### Nettoyage de l'appareil

- ⚠ Avant toute opération d'entretien, maintenance ou nettoyage, assurez-vous que l'alimentation électrique a été coupée.
- ⚠ N'aspergez en aucun cas l'appareil avec de l'eau.
- ⚠ N'utilisez pas de solvants! Ces produits peuvent endommager des pièces de l'appareil, dégagent des vapeurs toxiques et engendrent un danger d'explosion!

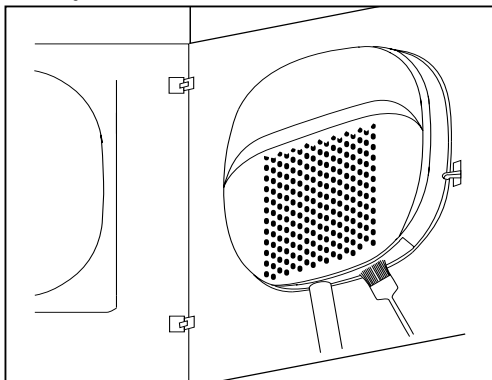
Ne nettoyez le corps de l'appareil et les éléments de commande qu'au moyen d'eau savonneuse ou d'un nettoyant commercial non abrasif et exempt de solvants.

### Nettoyage du filtre



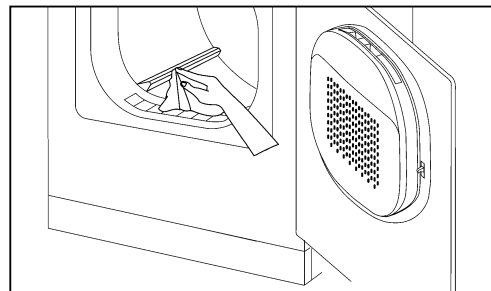
Pendant l'emploi du linge, il se forme sur le linge, par frottement, des peluches. Celles-ci s'en détachent pendant le séchage et s'accumulent dans le filtre monté sur la face intérieure de la porte. Aussi faudra-t-il nettoyer ce filtre après chaque séchage.

1. Pressez la touche pour ouvrir la porte.
2. Retirez le filtre.
3. Passez la main sur le filtre: ceci en détachera les peluches. Il se peut qu'un filtre apparemment bien nettoyé puisse devenir imperméable en raison d'un dépôt fin invisible subsistant dans les mailles du filtre. Tenez le filtre, l'une de ses surfaces étant orientée vers le haut, et versez un peu d'eau par-dessus. S'il ne laisse pas passer l'eau, il convient de le nettoyer par voie humide, éventuellement au moyen d'une brosse.



- 3.1 De temps en temps, il faut également nettoyer la porte-filtre. Pour ce faire, utilisez un aspirateur ou un pinceau de nettoyage.
- 3.2 Introduisez le tube de l'aspirateur ou le pinceau de nettoyage dans l'ouverture du filtre à peluches. Enlevez toutes les peluches incrustées.

### Nettoyage du capteur d'humidité



Après un certain temps d'utilisation, de fins dépôts (calcaire, produits de finissage des tissus) peuvent se former sur les capteurs d'humidité, au niveau des taquets d'entraînement et sur la face interne du tambour.

- ⚠ Lors de l'emploi des programmes électroniques, ceci peut empêcher l'obtention du résultat de séchage désiré. Éliminer les dépôts en essuyant au moyen d'un linge imbibé de vinaigre.

## Réglages de base

Le réglage de base de l'appareil a été effectué en usine, mais on peut l'adapter selon ses exigences individuelles, lors de la mise en service ou ultérieurement, au moyen des fonctions suivantes.

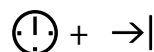
Les réglages de base ne peuvent être modifiés que si aucun programme de séchage n'est en cours. Pour modifier un réglage de base, il faut tout d'abord maintenir la/les touche(s) de programme enfoncée(s), puis appuyer sur la touche de marche rapide. Les fonctions correspondantes s'affichent alors sur l'afficheur numérique. En appuyant de manière répétée sur la touche de marche rapide, la/le(s) touche(s) de programme demeurant enfoncée(s), l'affichage change.

Les réglages de base de votre machine peuvent être bloqués. Néanmoins, vous pouvez accéder aux fonctions de réglage de l'heure et de sélection de la langue.

Exemple:

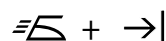
DEGRÉ DE SÉCHAGE	NORMAL	Fonction désactivée
DEGRÉ DE SÉCHAGE	PLUS FORT	Fonction activée

### Degré de séchage (en usine NORMAL)

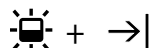




Lorsque cette fonction est activée, le degré de séchage des programmes électroniques (prêt à ranger et très sec) augmente légèrement et le linge sort un peu plus sec.

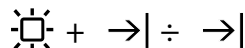
### Dispositif anti-froissement (en usine 30MIN)



Lorsque la fonction est activée, la phase de défroissage de 60 minutes commence à la fin du programme.




**Réglage de l'heure (non effectué en usine)**

La touche  permet de régler les heures et la touche  les minutes.

**Langue (en usine ALLEMAND)**

Vous permet de modifier la langue de base, qui restera conservée même après une mise hors tension ou le mode veille.

**Réglages de base étendus**

- ▶ Pour accéder aux autres réglages de base, appuyer simultanément sur ces trois touches.
- ▶ Une pression répétée sur la touche  montre les réglages possibles.
- ▶ Pour modifier les réglages, appuyer sur la touche .
- ▶ Pour supprimer l'affichage des réglages, appuyer sur la touche .

**Sécurité enfants (en usine OFF)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

La sécurité enfants vous protège contre tout démarrage, modification ou annulation fortuit(e)s du programme par les enfants.

Pour utiliser les commandes de la machine lorsque la sécurité enfants est activée:



Maintenir la touche Start enfoncée et appuyez sur la touche Marche rapide.

**Limitation Réseau (en usine OFF)**


 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

Sur les machines disposant d'une puissance raccordée réduite, la durée des programmes se prolonge en conséquence.

Active = 400 V 2N ~ 3,6 kW / 10 AT  
Desactive = 400 V 3N ~ 5,2 kW / 10 AT

**Luminosité de l'affichage LCD (en usine 150)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

La touche  permet de régler la luminosité ou la police de l'affichage.

**Contraste de l'affichage LCD (en usine 32)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

La touche  permet de régler le contraste de l'affichage.

**Volume vibreur (en usine VOLUME 2)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

Signal sonore activé, la fin du programme est indiquée par un signal acoustique retentissant à intervalles réguliers. Le volume de ce signal peut être réglé sur 3 niveaux à l'aide de la touche

OFF  
Volume 1  
Volume 2  
Volume 3

**Fonction veille (en usine ON)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!


Fonction Stand-by activée, la commande met la machine en mode économie d'énergie si aucun programme de séchage n'est en cours. Tous les affichages sont alors éteints.

**Interface optique (en usine OFF)**

 Sélectionner «Réglages de base étendus»!

Interface optique (SCS) activée, le S.A.V. peut communiquer avec la machine via un PC.

**Cash-Card****Insertion de la Cash-Card**

Insérez la Cash-Card avec le symbole  dirigé vers le haut. Sur le display s'affichent successivement le «solde» mémorisé sur la Cash-Card, le montant de l'acompte qui sera déduit ainsi que le «solde nouveau». L'éventuel solde demeuré dans l'appareil sera pris en compte. Si le montant disponible sur la Cash-Card n'est pas suffisant pour le lavage, le message «solde insuffisant» apparaît et un signal retentit. On pourra régler la différence au moyen d'une seconde Cash-Card.

**Retrait de la Cash-Card****Sélection et démarrage du programme de séchage**

- ▶ Choisissez le programme
- ▶ Choisissez les fonctions additionnelles
- ▶ Lancez le programme

**Affichage pendant le déroulement du programme**

**LINGE BLANC/COULEURS 00:35h**  
**CREDIT 2.60**

Pendant le programme de séchage apparaîtront tantôt les étapes de lavage, tantôt le solde.

**Fin du programme**

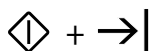
Dès qu'est achevé le programme de séchage, le solde demeurant dans l'appareil est mémorisé sous la Cash-Card correspondante. Il sera pris en compte lors du cycle de lavage suivant. La fin du programme est indiquée par l'affichage sur le visuel du temps 00:00h ainsi que du message «ouvrez la porte».

### Récupération du solde

- | Il conviendra de récupérer le solde sur la Cash-Card au terme d'un jour de lessive.
- ▶ Insérez la Cash-Card. Sur le display s'affiche le solde mémorisé sur la Cash-Card.
  - ▶ Récupérez le solde en pressant la touche de marche rapide. Sur le display s'affichent successivement les messages «solde» qui sera récupéré ainsi que le «nouveau solde».
  - ▶ Enlevez la Cash-Card.

⚠ La restitution ne peut avoir lieu, dans tous les cas, que sur la Cash-Card sur laquelle le montant a été débité à l'origine.

⚠ Si la sécurité enfants est enclenchée:



### Transfert de crédit

Si sur une Cash-Card, le montant restant est insuffisant pour régler le décompte, un signal sonore retentit et la message «solde insuffisant» s'affich sur l'écran. Le montant encore à payer apparaît. La différence peut être réglée par l'introduction d'une seconde Cash-Card.

## Pannes

- ⚠ Les réparations, modifications et interventions sur des appareils électriques ne doivent être effectuées que par du personnel spécialisé dûment formé. Des réparations mal faites peuvent entraîner de considérables dommages matériels et des risques élevés pour l'utilisateur.
- ⚠ On utilisera seulement des pièces originales lors des réparations.

### Réparer soi-même les petites pannes

**L'appareil ne se met pas en marche après . . . avoir pressé une touche de programme:**

- ▶ Vérifiez si l'interrupteur mural est allumé, et si la fiche réseau est branchée.
- ▶ Vérifiez si tous les fusibles sont intacts et si le disjoncteur automatique ne s'est pas déclenché.

**L'appareil ne démarre pas:**

- ▶ Touche de démarrage non actionnée.
- ▶ Démarrage différé inséré. Le démarrage n'aura lieu qu'après le retard imposé.

**Le séchage ne donne pas le résultat désiré ou dure trop longtemps.**

- ▶ Nettoyez le capteur d'humidité annexé aux taquets d'entraînement dans le tambour (v. p. 22).
- ▶ Coupure du courant (tenir compte des interruptions imposées par la société de distribution).

**Le linge n'est pas sec même à la puissance maximale de séchage possible.**

- ▶ Tambour surchargé.
- ▶ Linge insuffisamment essoré.
- ▶ Aération de la pièce insuffisante (ouvrir porte et fenêtre).
- ▶ Filtre de porte bouché par des peluches (le nettoyer).
- ▶ Vérifiez si le conduit d'aération n'est pas bouché.
- ▶ Vérifiez que les longueurs et diamètres des tuyaux soient conformes aux instructions de montage.

**L'éclairage ne s'allume pas dans le tambour.**

- ▶ Ampoule défectueuse. Pour des raisons de sécurité, elle ne pourra être remplacée que par le service après-vente ou par un technicien.

**L'humidité monte fortement dans le local.**

- ▶ Local pas assez aéré. Assurez une ventilation suffisante.

**La porte ne s'ouvre pas:**

- ▶ Si, avant l'ouverture de la porte, il n'y a plus de courant (par exemple, les pièces de monnaie sont épuisées), il est possible d'ouvrir la porte manuellement en appuyant brièvement au niveau du verrou de fermeture.

### Messages de panne

En présence des messages de panne suivants, on peut remettre le programme en marche en pressant la touche de démarrage, après élimination des pannes.

**Sécurité enfants**

- ▶ Appuyer simultanément sur la touche Start et sur la touche Marche rapide.

**Porte ouverte**

- ▶ Poussez sur la porte jusqu'à ce que la fermeture s'encliquette correctement.

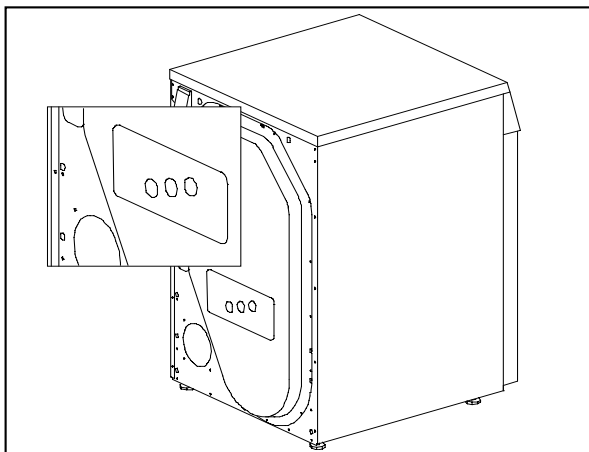


### Filtres à peluches

- ▶ Nettoyez le filtre (voir p. 22)
- ▶ Vérifiez que les longueurs et diamètres des tuyaux soient conformes aux instructions de montage.

### Défaut de niveau de la chaleur

- ▶ Programme interrompu, le vibreur résonne.
- ▶ Vérifiez le bon enclenchement de tous les contacteurs de température. Appuyez 1 fois sur chacune des 3 gaines rondes en caoutchouc (voir fig.). Si le problème persiste après 1 pression, veuillez en informer le S.A.V.



### Message de panne: F – – téléphoner le service

- ▶ Interrompez le programme au moyen de la touche de marche rapide, et choisissez un nouveau programme.
- ▶ Vérifiez le bon enclenchement de tous les contacteurs de température. Appuyez 1 fois sur chacune des 3 gaines rondes en caoutchouc (voir fig.). Si le problème persiste après 1 pression, veuillez en informer le S.A.V.

### En cas de message répété de panne:

- ▶ Coupez l'alimentation électrique pendant 1 minute environ, puis rétablissez-la. (Retirez la fiche réseau ou fermez l'interrupteur mural)
- L'appareil est de nouveau prêt à fonctionner dès que les témoins des programmes clignotent.
- ▶ Choisissez un nouveau programme.

### Si le message de panne se répète encore:

- ▶ Notez le message de panne.
- ▶ Fermez le robinet de l'eau et retirez la fiche réseau ou fermez l'interrupteur mural.
- ▶ Informez le service après-vente.

### Messages de panne (Cash-Card)

Les messages de panne suivants ont trait à la Cash-Card.

#### Retournez la Cash-Card

- ▶ Insérez la Cash-Card avec le symbol ▲ dirigé vers le haut.

#### Cash-Card vide

- ▶ Utilisez une Cash-Card chargée.

#### Cash-Card non valable

- ▶ La Cash-Card utilisée n'est pas agréée. Informez-en la personne compétente.

#### Réintroduisez la Cash-Card

- ▶ Attendez 5 secondes, jusqu'à ce que l'acompte soit défalqué et qu'apparaisse le nouveau solde de la Cash-Card.

## Service après-vente

Avant d'appeler le service après-vente, vérifiez si vous ne pouvez pas remédier vous-même à la panne (v. «Pannes», p. 24).

Si vous faites appel à un technicien d'assistance, des coûts vous seront facturés pour ses conseils même pendant la période de garantie.



Si vous ne pouvez réparer vous-même la panne, retirez la fiche réseau ou fermez l'interrupteur mural, fermez le robinet de l'eau et appelez le service après-vente. Composez le numéro central de celui-ci (v. verso de la couverture). Vous serez automatiquement mis en rapport avec le point d'assistance compétent pour votre région. Indiquez au service après-vente le message d'erreur F — ainsi que le numéro du produit et celui de l'appareil. Vous trouverez ces données sur la plaque signalétique visible dans le cadre de la porte quand elle est ouverte. Notez ici le numéro de votre appareil:

Numéro de produit \_\_\_\_\_

Numéro de l'appareil \_\_\_\_\_

## Abonnement de garantie

Après l'expiration de la période normale de garantie, 2 ans, celle-ci pourra être prolongée sans limites au moyen d'un abonnement de garantie. C'est avec plaisir que nous vous enverrons les documents nécessaires.



## Indice

---

### Da tenere sempre in considerazione

- ▶ Consigli per lo smaltimento dell'asciugatrice 28
    - ▷ Imballaggio della nuova asciugatrice 28
    - ▷ La vostra vecchia asciugatrice 28
  - ▶ Indicazioni per la sicurezza e avvertenze 28
- 

### La vostra nuova asciugatrice

- ▶ Protezione dell'ambiente e consigli per risparmiare 28
  - ▶ Descrizione dell'asciugatrice 29
  - ▶ Consigli per il bucato 30
    - ▷ Assortimento dei capi 30
    - ▷ Consigli per l'asciugatura 30
- 

### Messa in funzione

- ▶ Operazioni preliminari 30
  - ▶ Apertura dello sportello 30
  - ▶ Introduzione della biancheria 30
  - ▶ Chiusura dello sportello 30
- 

### Come asciugare

- ▶ Tabella dei programmi 31
  - ▶ Asciugatura 32
    - ▷ Programmi elettronici 32
    - ▷ Programmi a tempo 32
    - ▷ Selezione di funzioni supplementari 32
    - ▷ Finitura lana 32
    - ▷ Avvio del programma 32
    - ▷ Durata e fase di svolgimento del programma 32
    - ▷ Cambiamento di programma 32
    - ▷ Interruzione del programma 32
    - ▷ Aggiunta di biancheria 32
    - ▷ Fine del programma 33
    - ▷ Estrazione della biancheria 33
    - ▷ Spegnimento dell'asciugatrice 33
  - ▶ Funzioni supplementari 33
    - ▷ Capi normali 33
    - ▷ Impostazione timer 33
    - ▷ Asciugatura delicata 33
    - ▷ Protezione anti piega 33
    - ▷ Ciclo veloce 33
- 

### Manutenzione / Cura / Pulizia

- ▶ Pulizia dell'apparecchio 34
    - ▷ Pulizia del filtro 34
    - ▷ Pulizia dei sensori d'umidità 34
- 

### Impostazione di base

- ▶ Grado d'asciugatura 34
- ▶ Protezione anti piega 34
- ▶ Impostazione dell'ora 35
- ▶ Lingua 35

- ▶ Impostazioni estese 35
    - ▷ Dispositivo di sicurezza per i bambini 35
    - ▷ Tensione di allacciamento ridotta 35
    - ▷ Regolazione luminosità/contrasto del display 35
    - ▷ Cicalino 35
    - ▷ Funzione di stand-by 35
    - ▷ Interfaccia ottica 35
- 

### Cash-Card

- ▶ Introduzione della cash-card 35
  - ▶ Ritiro della cash-card 35
  - ▶ Selezione del programma di lavaggio 35
  - ▶ Visualizzazioni durante lo svolgim. del prog. 35
  - ▶ Fine del programma 35
  - ▶ Recupero 36
  - ▶ Utilizzo del resto sulla carta 36
- 

### Anomalie di funzionamento

- ▶ Eliminazione in proprio di piccole anomalie 36
  - ▶ Segnalazioni di guasto 36/37
- 

### Servizio assistenza

- ▶ Numero di prodotto e di macchina 37
- 

### Garanzia in abbonamento

37

---

## Inhaltsverzeichnis Deutsch

---

- ▶ Siehe Seite 3
- 

## Sommaire français

---

- ▶ Voir page 15
-

## Informazioni per l'eliminazione dell'apparecchio vecchio


### Materiale di imballaggio



I materiali di imballaggio sono ecologici e riciclabili. Gli elementi in materiale plastico sono contrassegnati ad es. >PE< (polietilene), >PS> (polistirolo espanso), ecc. Smaltite i materiali di imballaggio a seconda del loro contrassegno conferendoli negli appositi contenitori sistemati presso le discariche comunali.

### Vecchio elettrodomestico



Il simbolo  sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve essere portato nel punto di raccolta appropriato per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche. Provvedendo a smaltire questo prodotto in modo appropriato, si contribuisce a evitare potenziali conseguenze negative, che potrebbero derivare da uno smaltimento inadeguato del prodotto. Per informazioni più dettagliate sul riciclaggio di questo prodotto, contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto.



### Dove portare gli apparecchi fuori uso?

In qualsiasi negozio che vende apparecchi nuovi oppure si restituiscono ai centri di raccolta ufficiali della S.EN.S oppure ai riciclatori ufficiali della S.EN.S. La lista dei centri di raccolta ufficiali della S.EN.S è visibile nel sito [www.sens.ch](http://www.sens.ch)



**Avvertenza:** Per fare in modo che gli apparecchi da smaltire non siano sorgente di pericolo, si prega di renderli inutilizzabili prima del loro smaltimento.

**A tal fine staccare l'apparecchio dall'alimentazione di rete togliendo il cavo di alimentazione dall'apparecchio.**

### Durante l'asciugatura fare attenzione a quanto segue:



Non lasciare i bambini in prossimità dell'apparecchio, senza controllarli.



Tenere gli animali domestici lontani dall'apparecchio.



L'apparecchio è concepito esclusivamente per l'asciugazione domestica di tessuti.

### Fare attenzione a fine programma:



Non introdurre la mano nel cestello rotante.

### Per la salvaguardia dell'asciugatrice:



Non salire sulla macchina.



Non sedersi, né sorreggersi, né appoggiarsi sull'obló. (Pericolo di ribaltamento!)

### Durante il trasporto fare attenzione a quanto segue:



Attenzione durante il trasporto dell'asciugatrice: pericolo di ferirsi! Non sollevare l'apparecchio facendo presa sulle parti sporgenti!



Non collegare l'allacciamento del tubo di scarico ad un camino, a cui è collegato una stufa a gas o a carbone, la cucina o il riscaldamento a gas. Con il ritorno dei fumi c'è pericolo di avvelenamento!

## Consigli per la sicurezza ed avvertimenti

Questo apparecchio soddisfa le norme per la sicurezza relative agli apparecchi elettrici.

### Cosa fare prima della messa in funzione:



Leggere attentamente le istruzioni allegate, prima di mettere in funzione la vostra asciugatrice. Ci sono importanti informazioni relative all'installazione, all'uso ed alla sicurezza dell'apparecchio.



Le riparazioni devono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato. Le riparazioni non idonee possono provocare gravi danni materiali e causare pericoli per l'utente.



Conservare con cura tutta la documentazione per altre persone che utilizzano l'asciugatrice o per eventuali proprietari futuri.



Installare l'apparecchio secondo le relative istruzioni.



Non collegare un apparecchio che presenti danni evidenti. In caso di dubbio, chiedere informazioni al Servizio Assistenza o al rivenditore.

## Rispetto per l'ambiente e consigli per risparmiare

### Per risparmiare corrente, tempo e costi

► Il sistema d'asciugazione più economico e meno nocivo per l'ambiente è quello di caricare la quantità massima di biancheria consentita.

► Non superare la quantità massima di biancheria indicata (vedere la tabella dei programmi a pagina 31).

► Centrifugare i capi in lavatrice o in una centrifuga prima di asciugarli, per eliminare completamente l'acqua. Maggiore è la velocità di centrifugazione, minori saranno i tempi di asciugatura e, di conseguenza, i consumi d'energia elettrica.

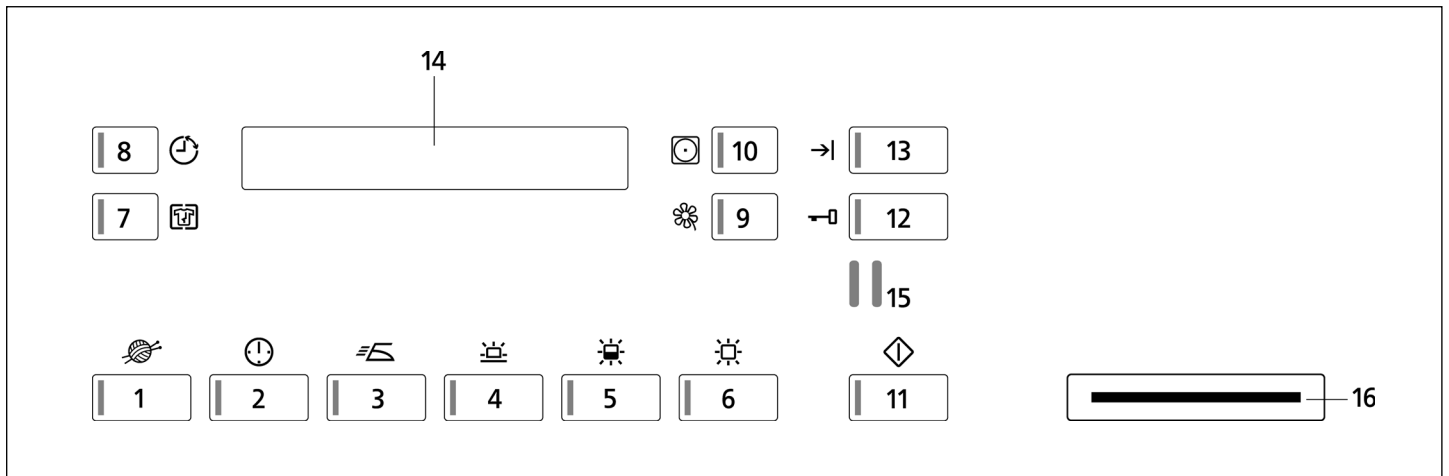
► Centrifugare anche i capi delicati.

► Durante il processo di asciugatura si deve provvedere ad una buona aerazione dell'ambiente (aprire la finestra o la porta).

► Pulire il filtro dopo ogni asciugazione.

## Descrizione dell'asciugatrice

### Pannello di comando e visualizzazione



### Programmi

- 1 Finitura lana
- 2 Programma a tempo
- 3 Umido per stiratura
- 4 Asciugatura leggera
- 5 Asciugatura normale
- 6 Asciugatura intensa

### Indicatori

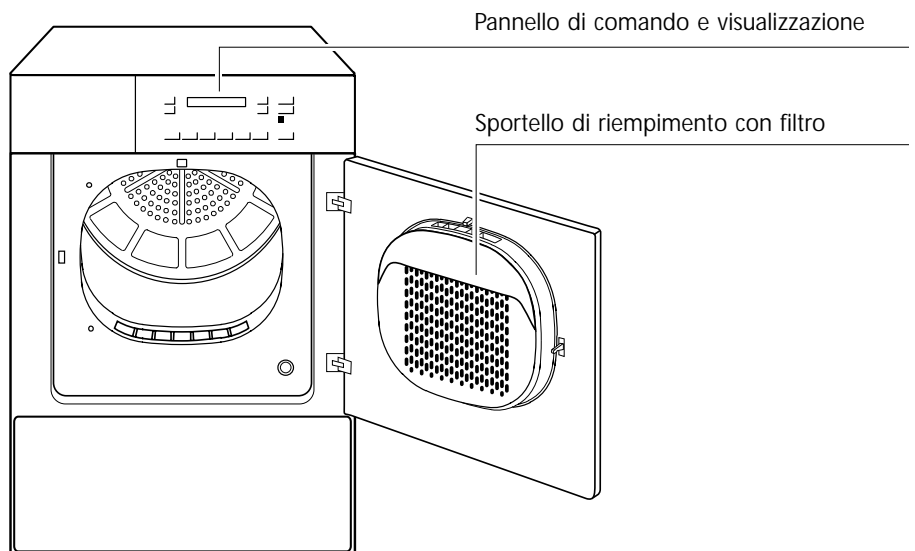
- 14 Display digitale

### Interfacce

- 15 Interfaccia SCS-Service Control System  
(Interfaccia PC per assistenza clienti)
- 16 Fessura per l'introduzione della cash-card


### Funzioni supplementari


- 7 Protezione antipiega on/off
- 8 Impostazione timer
- 9 Capi di facile manutenzione
- 10 Asciugatura delicata
- 11 Avvio del programma
- 12 Apertura dello sportello di riempimento
- 13 Ciclo veloce





## Consigli per il bucato

### Selezione dei capi

 **Controllare i simboli di asciugatura sulle etichette dei tessuti.**

 Asciugazione a temperatura normale.

 Asciugazione a bassa temperatura.

 Non asciugare con l'asciugatrice.

 **Non utilizzare l'asciugatrice per i seguenti tessuti:**

- Lana o tessuti in misto lana (tranne con il programma Finition lana): pericolo d'infeltrimento!
- Tessuti sensibili (seta, tende sintetiche ecc.): formazione di pieghe!
- Biancheria troppo bagnata: spreco di energia!


► Per ottenere un'asciugazione uniforme, suddividere la biancheria per tipo di tessuto e per grado d'asciugazione desiderato.


Non superare la quantità massima di carico consentita, poiché il sovraccarico pregiudica i risultati dell'asciugazione e squalcisce molto la biancheria.

### Consigli per l'asciugazione


► Chiudere le cerniere lampo, i ganci e gli occhielli. Allacciare le cinture aperte, legare insieme i nastri dei grembiuli, ecc.

► Se possibile, togliere i capi delicati dall'asciugatrice ancora leggermente umidi (selezionare il grado di asciugatura leggero). In caso d'eccessiva asciugatura c'è il rischio che si squalciscano.

► I capi che risultassero ancora umidi al termine del ciclo d'asciugazione (carico misto cotonati) possono essere asciugati con un programma a tempo .

► I tessuti lavorati, ad es. i capi in maglia, potrebbero restringersi con l'asciugazione. Per questo tipo di tessuti non utilizzare il programma «Asciugatura forte» .

## Messa in funzione

 Installare l'asciugatrice seguendo le relative istruzioni. Prima di mettere in funzione l'asciugatrice per la prima volta, pulire il cestello con un panno umido.

### Preparazione

Controllare che:

- Sia inserito il filtro per i pelucchi. (Vedi «Pulizia / Manutenzione» a pagina 34).
- La spina sia inserita o l'interruttore a parete acceso. L'asciugatrice è pronta ad entrare in funzione, se tutte le spie di controllo lampeggiano oppure sono spente. Nel caso che una spia rimanga continuamente accesa, procedere come segue:
- Premere il tasto «Ciclo veloce», finché non si accende la spia di controllo «Fine del programma». Attendere che la spia di controllo lampeggi, quindi premere il tasto «Sportello» (eventualmente estrarre la biancheria).

### Apertura dell'obló



► Premere il tasto «Sportello».

- L'obló si apre.

► Attenzione: L'obló si apre, solamente se è inserita l'alimentazione di corrente principale. Se dovesse essere mancata la corrente prima dell'apertura dell'obló (ad esempio per mancanza di moneta), allora può essere aperto manualmente premendo all'altezza del bloccaggio dell'obló.

- La luce del cestello si accende al momento dell'apertura dello sportello.

### Inserimento della biancheria



Prima di inserire la biancheria accertarsi che nel cestello non si trovino corpi estranei, né animali domestici che eventualmente si sono nascosti.



Utilizzare l'asciugatrice solo per i capi che sono stati lavati ad acqua.



Non asciugare nell'apparecchio capi che in precedenza siano stati trattati con solventi infiammabili, per es. con smacchiatori o benzina per smacchiare (pericolo di esplosione)!



Non utilizzare l'asciugatrice per tessuti che contengono gommapiuma o che sono impregnati di lacca, acetone per unghie o sostanze simili (pericolo di incendio)!

► Inserire nel cestello i capi ben aperti, mischiando i capi grandi e piccoli.

### Chiusura dell'obló

- Per chiudere l'obló, premerlo finché non si sente scattare chiaramente la serratura.
- Accertarsi che nel chiudere l'obló non vi rimangano impigliati dei capi.



Se lo sportello non è stato chiuso, un dispositivo di sicurezza impedisce la messa in funzione dell'apparecchio.

# Tabella dei programmi


Simbolo sull'etichetta	Quantità max. di bianch.	Tessuto/Tipo di biancheria	Grado d'asciugatura del programma	Tasti per la selezione del programma	Centrifugato in lavatrice alla velocità giri/min.	Consumo di corrente in kWh ca.	Durata in min. circa
	6,5 kg	<b>Capi resistenti e colorati in cotone o lino</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Lenzuola, tovaglie, asciugamani, T-Shirts, magliette polo, vestiti da lavoro</li> <li>● T-Shirts, magliette polo, abiti, pantaloni, vestiti da lavoro, biancheria intima, calzini in cotone</li> <li>● Asciugamani di spugna e non, canovacci per piatti, lenzuola, biancheria intima, calzini in cotone</li> <li>● Accappatoi e lenzuola in spugna Mai biancheria intima e calze</li> </ul>	<b>Programma elettronico</b> Umido per stiratura		1400 1200 1000	2,4 2,6 2,9	38 42 46
	3,2 kg	<b>Capi delicati (che non si stirano) in tessuto sintetico e misto, cotone da non stirare, ad es. viscosa, cupro, modal, poliestere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Pantaloni, abiti, gonne, camicie</li> <li>● Pantaloni, abiti, gonne, camicie, bluse, capi di corsetteria, fuseaux, capi di abbigliamento sportivo ad alto contenuto di fibre sintetiche</li> <li>● Camicie da uomo, bluse, capi di abbigliamento sportivo, lenzuola, tovaglie, tute sportive</li> <li>● Giacche a vento, coperto</li> </ul>	<b>Programma elettronico</b> Umido per stiratura	+	800 600	1,0 1,1	20 24
	4 kg	<b>Programmi speciali</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Finitura lana Lana resistente al lavaggio meccanico</li> <li>● Programma a tempo Capi singoli, capi poco umidi</li> </ul>	Asciugatura leggera Asciugatura normale Asciugatura forte Finitura lana Programma a tempo 10 - 150 Min.	+ + + + 	800 600 800 600 800 600	1,2 1,4 1,4 1,6 1,7 1,9	25 27 32 36 40 44
		Per i tessuti particolarmente sensibili alle temperature premere il tasto «Asciugatura delicata»! I valori di consumo presentati sono indicativi e sono stati rilevati in condizioni di esercizio normali. Sono possibili scostamenti fino ad un limite del 10%. Negli apparecchi con potenza allacciata ridotta, i tempi dei programmi si prolungano.		+			

## Asciugare

### Programmi d'asciugazione

Il sistema di rilevamento elettronico, dotato di sensori precisi, controlla costantemente il grado d'asciugazione dei vostri capi e termina il programma automaticamente al momento in cui è stato raggiunto il grado d'asciugazione impostato.



- ▶ Premere il tasto del programma.
- Si accende la spia luminosa del programma selezionato.
- ▶ Per i tessuti delicati selezionare la funzione supplementare «Capi delicati» .

### Programmi a tempo



Per asciugare singoli capi di biancheria o per finire di asciugare tessuti già preasciugati con un basso contenuto di umidità. Il tempo d'asciugazione da impostare dipende dal tipo di biancheria, dalla quantità di biancheria e dal contenuto di umidità.

- ▶ Premere il tasto del programma.
- Si accende la spia luminosa «Programma a tempo» e viene indicato il tempo d'asciugatura minimo di 10 min.
- ▶ Selezionare il tempo d'asciugazione, fino ad un massimo di 150 min, premendo più volte il tasto.

### Finitura lana: 4 kg



Programma speciale per capi in lana lavabili in lavatrice oppure per tessuti in misto lana. Preparazione dei tessuti per l'asciugatura. La biancheria diventa più morbida, ma non completamente asciutta. Togliere la biancheria subito dopo la fine del programma e metterla ad asciugare ben distesa sul telo di spugna.

- ▶ Premere il tasto del programma.
- Si accende la spia luminosa del programma selezionato.
- La durata del programma ca. 5 min.

### Selezionare le funzioni supplementari



Dopo aver selezionato il programma, lampeggiano le spie luminose delle funzioni supplementari, che all'occorrenza possono essere inserite.

- ▶ Premere il tasto, oppure i tasti delle funzioni desiderate. (vedi funzioni supplementari a pagina 33).
- Si accende la spia luminosa della funzione selezionata, ovvero si accendono le spie luminose delle funzioni selezionate.

### Avvio del programma

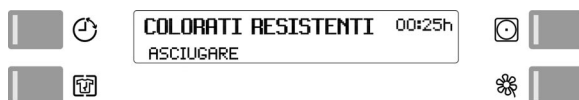


- ▶ Premere il tasto «Avvio».
- La spia luminosa si accende ed il programma parte automaticamente.



- Nel caso sia inserito il dispositivo di sicurezza per i bambini:
- ▶ Tenere premuto il tasto «Ciclo veloce» ed azionare il tasto «Avvio».

### Svolgimento del programma / Fase del programma



- ▶ Nei programmi non temporizzati, il grado di umidità della biancheria è tenuto costantemente sotto controllo da un sistema sensibile elettronico.
- ▶ Viene visualizzata la durata residua del programma. Questo tempo residuo viene ricalcolato più volte durante l'asciugatura, pertanto l'effettiva fine del programma varia di alcuni minuti.
- ▶ Nei programmi a tempo viene indicato il tempo che rimane prima della fine del programma.

### Cambiare programma prima dell'avvio del programma

- ▶ Premere nuovamente il tasto del programma desiderato.
- Lampeggiano nuovamente tutte le spie di controllo delle funzioni supplementari che possono essere selezionate e tutte le impostazioni vengono cancellate.
- ▶ Ev. selezionare le funzioni supplementari.
- ▶ Avviare il programma.

### Interruzione del programma



- ▶ Interrompere il programma premendo più volte il tasto «Ciclo veloce», finché non lampeggia la spia di controllo «Fine programma».



- Nel caso sia inserito il dispositivo di sicurezza per i bambini:
- ▶ Tenere premuto contemporaneamente il tasto «Avvio».
- ▶ Selezionare nuovamente il programma.


### Aggiunta di biancheria

effettuabile in ogni momento.



- ▶ Premere il tasto «Sportello».
- Il tamburo si ferma.
- ▶ Introdurre la biancheria.
- ▶ Chiudere lo sportello.
- ▶ Il processo di asciugatura riprende



-  Se è inserito il dispositivo di sicurezza per i bambini:
- ▶ Mantenere premuti entrambi i tasti «Avvio» e «Ciclo veloce».

### Fine programma

La fine del programma viene indicata dal valore sul display 0h00 e dalla spia luminosa «Fine del programma/ Anti-piega» che lampeggia.

- Viene emesso un segnale acustico (solamente nel caso in cui è inserita l'apposita funzione di segnalazione.).
- ▶ Attivando la funzione «protezione anti pieghe», il cestello continua a ruotare a brevi intervalli anche dopo la fine del programma, per consentire alla biancheria di non sguaiarsi (30 u 60 minuti).  
Dopodiché la biancheria dovrebbe essere rimossa.

### Togliere la biancheria



- ▶ Premere il tasto «Sportello».
- Il tamburo viene illuminato.
- ▶ Togliere la biancheria.
- ▶ Pulire il filtro (pagina 34).
- ▶ Chiudere lo sportello.

### Spegnere l'asciugatrice

- ▶ Spegnere l'interruttore a parete.

## Funzioni supplementari

Oltre ai diversi programmi d'asciugazione standard la vostra asciugatrice vi offre la possibilità di creare programmi personalizzati. Selezionando una o più funzioni supplementari potete impostare il vostro programma di asciugazione in base alle caratteristiche specifiche della vostra biancheria.

- ▶ Avete inoltre la possibilità di standardizzare la vostra asciugatrice alle vostre necessità personali, cambiando le impostazioni di base (vedi pagina 30).

### Capi delicati



Per capi delicati in tessuto sintetico, tessuti misti o cotone da non stirare.

### Impostazione timer



Premendo una o più volte il tasto «Impostazione timer» si può impostare l'ora d'avvio in modo che l'asciugabiancheria entri in funzione entro le 23,5 ore successive.

Questo consente, ad esempio, di sfruttare la tariffa ridotta per la corrente erogata durante la notte. L'inizio e la fine di un programma possono quindi essere adeguati alle proprie abitudini di vita.

Nel display viene visualizzato il tempo di avvio ed il tempo residuo per finire il programma.

L'ora preselezionata inizia a decorrere dopo l'attivazione del tasto di avvio.

Una volta raggiunta l'ora di avvio, il programma si attiva automaticamente e viene visualizzata la sua durata effettiva.

### Modifica dell'ora preselezionata

- L'ora preselezionata può essere interrotta con il tasto per il «ciclo veloce».

### Avvertenza

- In caso d'interruzione di corrente rimane memorizzato il tempo attuale. Non viene tenuta in considerazione la durata dell'interruzione di corrente.

### Asciugatura delicata



Il tasto «Asciugatura delicata» deve essere premuto nel caso di tessuti particolarmente sensibili alle temperature, quali ad esempio le fibre acriliche. La temperatura viene ridotta ed il tempo d'asciugazione viene leggermente prolungato.

### Protezione anti piega



Premendo questo tasto si attiva la protezione antisgualcitura alla fine del processo di asciugatura. Questa funzione impedisce la formazione di pieghe nella biancheria, facilitando la stiratura.

### Ciclo veloce



Il programma può essere ridotto o interrotto, premendo il tasto «Ciclo veloce». (Vedi «Cambiamento/Interruzione del programma» a pagina 32).

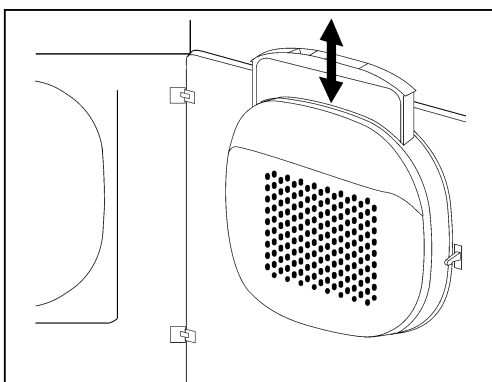
## Manutenzione / Cura / Pulizia

### Pulizia dell'apparecchio

- ⚠ Prima di pulire l'apparecchio o eseguire lavori di manutenzione, accertarsi che la corrente sia disinserita.
- ⚠ Non spruzzare mai acqua sull'apparecchio.
- ⚠ Non utilizzare solventi! Queste sostanze potrebbero danneggiare alcuni componenti dell'asciugatrice; sviluppano vapori tossici e possono provocare un'esplosione!

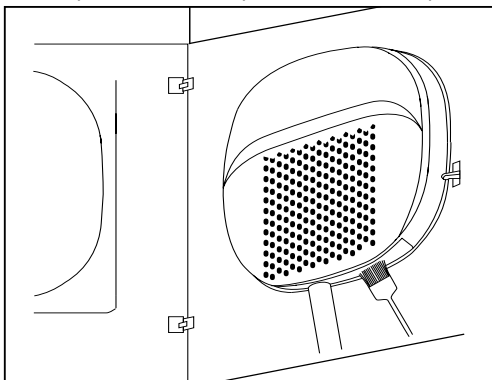
Pulire la parte esterna ed i comandi dell'asciugatrice semplicemente con acqua saponata o con un normale detergente in commercio che non contenga solventi o che non sia abrasivo.

### Pulizia del filtro



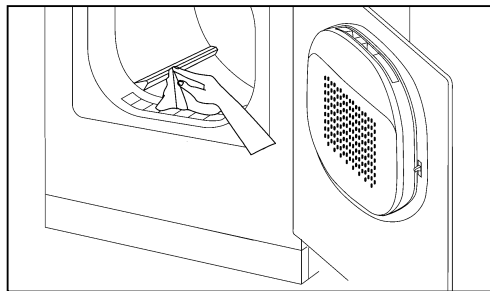
Utilizzando i capi di biancheria, si vengono a creare dei filamenti, che durante l'asciugatura si staccano e vanno a depositarsi nel filtro che si trova sul lato interno dello sportello. Quindi il filtro deve essere pulito dopo ogni ciclo d'asciugazione.

1. Premere il tasto «Sportello».
2. Estrarre il filtro.
3. Passare la mano sul filtro e rimuovere in questo modo i filamenti di tessuto. Può accadere che un filtro, presumibilmente pulito in modo corretto, possa diventare impermeabile a causa di un fine sedimento invisibile depositatosi nella mascherina del filtro. Tenere il filtro con una superficie rivolta verso l'alto e versarvi sopra dell'acqua. Se non lascia passare l'acqua, il filtro deve essere pulito con una spazzola sotto l'acqua corrente.



- 3.1 Di tanto in tanto è necessario pulire anche il supporto del filtro. A questo proposito utilizzare un'aspirapolvere o un pennello per spolverare.
- 3.2 Introdurre il tubo dell'aspirapolvere o il pennello per spolverare nell'apertura del filtro per i filamenti di tessuto e rimuovere interamente i filamenti residui.

### Pulizia dei rilevatori d'umidità



Dopo un uso prolungato è possibile che si formino leggeri residui di calcare o di ammorbidente dei tessuti sui rilevatori d'umidità che si trovano sui trascinatori e sulla parte interna del tamburo.

- ⚠ Svuotare l'asciugatrice in caso di gelo o prima del trasporto.

## Impostazioni di base

Sebbene i parametri base dell'asciugatrice siano già stati predisposti in fabbrica, prima dell'avviamento o in qualsiasi momento successivo le funzioni di seguito elencate vi permettono di adattarli alle vostre esigenze personali.

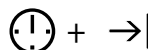
Le impostazioni di base possono essere cambiate solamente se nessun programma di asciugatura. Per cambiare un'impostazione di base si deve sempre mantenere premuto il tasto (o i tasti) di programma e poi attivare il tasto «Ciclo veloce». Le relative funzioni vengono visualizzate sul display. Tenendo premuto il tasto (o i tasti) di programma e premendo più volte il tasto «Ciclo veloce», la visualizzazione cambia.

Le impostazioni di base sulla vostra macchina possono essere bloccate. Rimangono tuttavia disponibili le funzioni: «Impostazione dell'ora» e «Lingua».

Esempio:

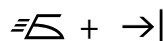
GRADO D'ESSICCAZIONE	
NORMALE	Funzione disinserita
GRADO D'ESSICCAZIONE	
PIU ALTO	Funzione inserita

### Grado d'asciugatura (valore preimpostato NORMALE)

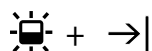




Se è inserita questa funzione, il grado d'asciugatura dei programmi elettronici (Asciugatura normale e forte) viene leggermente aumentato e la biancheria risulta un po' più asciutta.

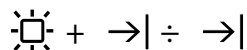
### Protezione anti piega (valore preimpostato 30MIN)



Attivando questa funzione, alla fine del programma inizia una fase di protezione anti piega della durata di 60 min.




**Impostazione dell'ora (non preimpostata in fabbrica)**

Il tasto  consente di regolare le ore e il tasto  di regolare i minuti.


**Lingua (valore preimpostato: TEDESCO)**

La lingua di base viene modificata e mantenuta anche dopo lo spegnimento e la modalità di stand-by.

**Impostazioni estese**

- ▶ La pressione contemporanea su questi tre tasti attiva la visualizzazione delle impostazioni estese.
- ▶ La pressione ripetuta sul tasto  visualizza le impostazioni disponibili.
- ▶ La pressione sul tasto  permette di modificare le varie impostazioni.
- ▶ La pressione sul tasto  interrompe la visualizzazione delle impostazioni.

**Dispositivo di sicurezza per bambini (valore preimpostato: NO)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!


Il dispositivo di sicurezza per i bambini serve ad evitare che i bambini facciano partire casualmente il programma, oppure lo cambino o lo cancellino.

Uso della macchina quando è inserito il dispositivo disicurezza per i bambini:



Tenere premuto il tasto «Avvio» e azionare il tasto «Ciclo veloce».


**Tensione di allacciamento ridotta (valore preimpostato: NO)**


 Selezionare «Impostazioni estese»!

La riduzione della tensione di allacciamento comporta un conseguente prolungamento dei tempi di programma.


Attivato = 400 V 2N ~ 3,6 kW / 10 AT  
Disattivato = 400 V 3N ~ 5,2 kW / 10 AT


**Regolazione della luminosità del display (valore preimpostato: 150)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!


Questo tasto  consente di modificare la luminosità o il tipo di carattere visualizzato.

**Regolazione del contrasto del display (valore preimpostato: 32)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!

Questo tasto  consente di modificare il livello di contrasto del display.


**Volume del segnale acustico (valore preimpostato: VOLUME 2)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!

Con cicalino attivato, al termine del programma viene emesso un segnale acustico ad intervalli regolari. Questo tasto consente di regolarne il volume su 3 livelli:


- Inattivo
- Volume 1
- Volume 2
- Volume 3

**Funzione di stand-by (valore preimpostato: SI)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!


Se nessun programma è in esecuzione oppure è in corso la pesatura della biancheria, l'attivazione di questa funzione commuta il funzionamento della macchina nello stato di risparmio energetico. Tutte le spie sono spente.

**Interfaccia ottica (valore preimpostato: NO)**

 Selezionare «Impostazioni estese»!

L'attivazione dell'interfaccia ottica (SCS) consente al Servizio Assistenza di comunicare con la macchina tramite PC.

**Cash-Card****Introduzione della cash-card**

Introdurre la cash-card con il simbolo  rivolto verso l'alto. Sul display, l'uno dopo l'altro, il «saldo nuovo» memorizzato sulla cash-card e l'acconto che viene detratto. L'eventuale importo rimanente nell'apparecchio viene conteggiato. Se l'importo disponibile sulla cash-card non è sufficiente per il lavaggio, compare il messaggio «Saldo insufficiente» inoltre suona un segnale acustico. Si può quindi compensare la differenza con una seconda cash-card.

**Ritiro della cash-card****Selezione ed avvio del programma di asciugare**

- ▶ Selezione del programma di asciugare
- ▶ Selezione delle funzioni supplementari
- ▶ Avvio del programma

**Visualizzazioni durante lo svolgimento del programma**

**COLORATI RESISTENTI 00:35h**  
**CREDITO RESIDUO 2.60**

Durante il programma di asciugare appaiono alternativamente le fasi del programma ed il credito residuo.

**Fine del programma**

Quando il programma di lavaggio è terminato, l'importo rimanente viene memorizzato nell'apparecchio a favore della relativa cash-card e conteggiato in occasione del processo di lavaggio. La fine del programma viene indicata dal tempo 00:00h e dall'indicazione «Apri sportello».

## Recupero

→ Il recupero sulla cash-card dell'importo rimanente si fa di preferenza alla fine della giornata di bucato.

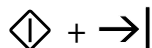
► Introdurre la carta. Sul display il «Saldo» memorizzato sulla cash-card.

► Avviare il recupero premendo il tasto «Ciclo veloce». Sul display, l'uno dopo l'altro, il «Credito residuo», che viene accreditato, ed il «saldo nuovo».

► Ritirare la cash-card.

⚠ Si può unicamente effettuare un recupero sulla cash-card dalla quale l'importo è stato originariamente detratto.

⚠ Nel caso sia inserito il dispositivo di sicurezza per bambini:



## Utilizzo del resto sulla carta

Se l'importo sulla cash-card non basta per pagare la somma che inizialmente viene richiesta, l'apparecchio emette un fischio e sull'indicatore lampeggia una spia. Sull'indicatore appare l'importo mancante. Introducendo una seconda cash-card si può pagare la differenza.

## Anomalie

- ⚠ Riparazioni, modifiche o interventi su apparecchi elettrici devono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato. Le riparazioni non idonee possono provocare gravi danni materiali e causare pericoli per l'utente.
- ⚠ Per le riparazioni devono essere utilizzati solamente ricambi originali.

### Come eliminare da soli piccole anomalie

#### La macchina non entra in funzione dopo aver premuto un tasto del programma:

- Controllare che l'interruttore a parete sia acceso e la spina sia inserita.
- Controllare che tutti i fusibili siano intatti oppure che sia scattato il salvavita.

#### L'apparecchio non entra in funzione:

- Non è stato premuto il tasto «Avvio».
- È impostata un'ora d'avvio. Parte solamente dopo che è trascorso il tempo d'avvio selezionato.

#### Il grado d'asciugazione desiderato non è stato raggiunto o il tempo d'asciugazione è troppo lungo.

- Pulire i rilevatori d'umidità sui trascinanti del cestello (vedi pagina 34).
- Interruzione di corrente (Accertarsi che non ci sia stata un'interruzione da parte dell'Azienda elettrica).

#### La biancheria non si asciuga nonostante sia stato impostato il massimo grado di asciugatura.

- Il cestello è sovraccarico.
- La biancheria non è stata centrifugata a sufficienza.
- L'aerazione dell'ambiente non è sufficiente. (Aprire la porta o la finestra).
- Il filtro nello sportello è otturato da filamenti di tessuto (pulire il filtro).
- Controllare che il tubo di scarico nelle condutture dell'abitazione non sia otturato.
- Controllare che le lunghezze e le sezioni delle tubazioni consentite corrispondano alle istruzioni per l'installazione.

#### L'illuminazione del cestello non funziona.

- La lampadina è guasta. Per motivi di sicurezza la lampadina deve essere sostituita soltanto dal Servizio Assistenza o da un tecnico.

#### Consistente aumento d'umidità nell'ambiente

- L'ambiente non è aerato sufficientemente. Provvedere ad una sufficiente aerazione dell'ambiente.

#### L'obló è bloccato:

- Se dovesse essere mancata la corrente prima dell'apertura dell'obló (ad esempio per mancanza di moneta), allora può essere aperto manualmente premendo all'altezza del bloccaggio dell'obló.

## Segnalazioni di guasto

Nel caso vengano segnalate le seguenti anomalie, il programma può essere fatto ripartire, premendo il tasto «Avvio», dopo aver eliminato l'anomalia.

#### Dispositivo di sicurezza per i bambini

- Mantenere premuto il tasto «Avvio» e azionare il tasto «Ciclo veloce».

#### Apertura della porta

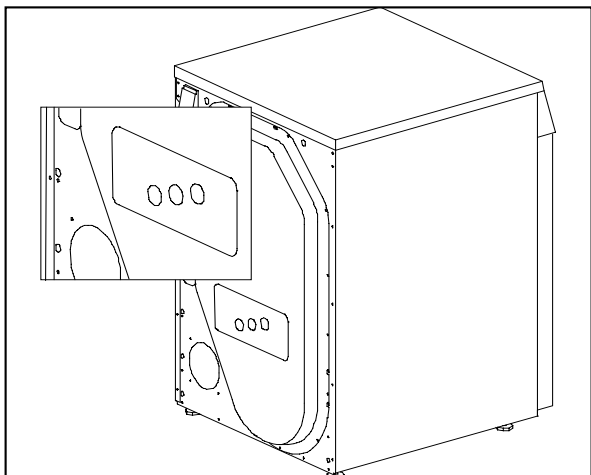
- Premere lo sportello finché la chiusura non si inserisce correttamente.

**Filtro a peluche**

- ▶ Pulire il filtro (vedi pagina 34)
- ▶ Controllare che il tubo di scarico nelle conutture dell'albitazione non sia otturato.

**Difetto livellato di calore**

- ▶ Il programma è stato interrotto e viene emesso un segnale acustico.
- ▶ Controllare che tutti gli interruttori termici siano inseriti. Con un dito premere una sola volta su tutte le tre bussole di gomma rotonde (vedi figura). Se il problema persiste dopo aver premuto una volta, avvisare il servizio assistenza.

**Segnalazione di guasto: F — telefonare il servizio**

- ▶ Interrompere il programma con il tasto «Ciclo veloce» e selezionare un nuovo programma.
- ▶ Controllare che tutti gli interruttori termici siano inseriti. Con un dito premere una sola volta su tutte le tre bussole di gomma rotonde (vedi figura). Se il problema persiste dopo aver premuto una volta, avvisare il servizio assistenza.

**Se la segnalazione di guasto viene ripetuta:**

- ▶ Interrompere per circa 1 minuto l'alimentazione di corrente e poi reinserirla. (Sfilare la spina o spegnere l'interruttore a parete).
- L'apparecchio è nuovamente pronto ad entrare in funzione, se le spie luminose dei programmi lampeggiano.
- ▶ Selezionare un nuovo programma.

**Se viene ancora indicata la segnalazione di guasto:**

- ▶ Annotarsi il tipo di segnalazione di guasto.
- ▶ Sfilare la spina o spegnere l'interruttore a parete.
- ▶ Avvisare il Servizio Assistenza

**Segnalazioni di guasto (cash-card)**

Le segnalazioni di guasto seguenti si riferiscono all'uso della cash-card.

**Girare Cash-Card**

- ▶ Introdurre la cash-card con il simbolo ▲ rivolto verso l'alto.

**Cash-card vuota**

- ▶ Utilizzare una cash-card carica.

**Cash-card non valida**

- ▶ La cash-card utilizzata non è valida. Informare l'addetto competente.

**Reinserire Cash-Card**

- ▶ Aspettare 5 secondi finché l'accredito è registrato e compare il nuovo saldo.

**Servizio assistenza**

Prima di rivolgervi al Servizio Assistenza, verificate se potete eliminare da soli l'anomalia. (Vedi «Eliminare da soli piccole anomalie» a pagina 36).

In caso di consulenza, anche durante il periodo di garanzia, vi saranno addebitati i costi per l'intervento di un tecnico.



Nel caso non siate in grado di eliminare da soli il guasto, sfilare la spina o spegnere l'interruttore a parete e rivolgersi al Servizio Assistenza.

Comporre il numero della sede centrale del Servizio Assistenza (vedi retro della busta). Sarete collegati automaticamente con la filiale del Servizio Assistenza competente per la vostra zona.

Vi preghiamo di indicare al Servizio Assistenza il numero di prodotto ed il numero dell'apparecchio. Troverete questi dati sulla targa di identificazione situata all'interno dello sportello. Segnare qui i numeri del vostro asciugabiancheria.

No. di prodotto \_\_\_\_\_

No. di apparecchio \_\_\_\_\_

**Abbonamento di garanzia**

Trascorso il normale periodo di garanzia di 2 anni, questo può essere prolungato a scelta con un abbonamento di garanzia. Siamo lieti di spedirvi la relativa documentazione.





# KUNDENDIENST



## Servicestellen

5506 Mägenwil/Zürich  
Industriestr. 10

9000 St. Gallen  
Zürcherstrasse 204 e

4127 Birsfelden  
Hauptstrasse 52

6020 Emmenbrücke  
Seetalstrasse 1

7000 Chur  
Comercialstrasse 19

3018 Bern  
Morgenstrasse 131

## Points de service

1028 Préverenges  
Le Trési 6

## Servizio dopo vendita

6916 Grancia  
Zona Industriale E



## Ersatzteilverkauf

5506 Mägenwil  
Industriestrasse 10  
Tel. 0848 848 023

## Point de vente de rechange

5506 Mägenwil  
Industriestrasse 10  
Tel. 0848 848 023

## Vendita pezzi di ricambio

5506 Mägenwil  
Industriestrasse 10  
Tel. 0848 848 023

## Fachberatung / Verkauf

8048 Zürich  
Badenerstrasse 587  
Tel. 044 405 81 11

## Demonstration / Vente

8048 Zürich  
Badenerstrasse 587  
Tel. 044 405 81 11

## Consulente (cucina) / Vendita

8048 Zürich  
Badenerstrasse 587  
Tel. 044 405 81 11

## Garantie

Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg).

Die Garantieleistung umfasst die Kosten für Material, Arbeits- und Reisezeit.

Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

## Garantie

Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat). Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de rechange.

Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de rechange non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobservation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

## Garanzia

Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura, del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto)

Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale.

Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'installazione ed istruzioni per l'uso.